

Blick ins

Donautal

ab Seite 10

24.09.2025 / KW 39 / www.tips.at



Kooperation Auch diesen Sommer haben vier Gemeinden in Sachen Ferienbetreuung gemeinsame Sache gemacht. Seite 9 / Foto: Bauer



Historischer Sieg Lisa Grillneder aus Altschwendt ist die allererste Frau, die sich den Staatsmeistertitel im Schneepflugfahren holen konnte. Die 25-Jährige qualifizierte sich damit für die Weltmeisterschaft in Frankreich. Seite 2 / Foto: Tips/Kobler

Lagerhaus schließt Filiale

Seite 2

■ Marke geknackt

Die Landesgartenschau Schärding hat die Marke von 222.000 Besuchern geknackt. Sie läuft noch bis zum 5. Oktober.

>> Seite 4

■ Wiederwahl

Florian Grünberger wurde bis mindestens 2030 in seinem Amt als Obmann der Wirtschaftskammer Schärding bestätigt.

>> Seite 4

■ Zusammenarbeit

Die Grünen haben die „Passauer Erklärung“ vorgestellt, mit der sie sich im Dreiländereck für Klimaschutz einsetzen wollen.

>> Seite 18

■ Laufereignis

Die mittlerweile 19. Austragung des Zweibrückenlaufs bescherte den 608 Teilnehmern bestes Spätsommerwetter.

>> Seite 34

OSKAR
KONZERTE
SIMON WEILHAFEN

DORFER
GLEICH

4.10. SCHÄRDING
KUBINSAAL

www.oskar-konzerte.de

NEU- & GEBRAUCHTRÄDER

e-action
bike2life

bis zu
-50%

4770 ANDORF, LICHTEGG 3 | WWW.E-ACTION.AT

FRAUENPOWER

Die beste Schneepflugfahrerin Österreichs kommt aus Altschwendt

ALTSCHWENDT / RAAB. Lisa Grillneder aus Altschwendt ist die erste Frau, die sich zur Österreichischen Staatsmeisterin im Schneepflugfahren küren konnte. In Gleisdorf zeigte die 25-Jährige ihr fahrerisches Können und ließ damit auch teils die männliche Konkurrenz hinter sich. Der Lohn für die historische Staatsmeisterschaft ist die Qualifikation für die Weltmeisterschaft im kommenden Jahr.



von
ALEXANDER KOBLER



Lisa Grillneder ist frischgebackene Staatsmeisterin im Schneepflugfahren. Foto: Tips/Kobler

erzählt die 25-Jährige im Gespräch mit Tips.

Auch männliche Kollegen geschlagen

Im Winterdienst ist sie seither völlig unfallfrei unterwegs, was auch ihr Können in den Bewerben eindrucksvoll unterstrich. Zunächst konnte sie sich bei der Oberösterreich-Ausscheidung in Hinterstoder für den Staatsbewerb qualifizieren. Dort schaffte sie es dann in den Finallauf der besten 14 von vormalig 36 Starter. Auch hier konnte sie als beste Dame dann noch zwei männliche Kollegen hinter sich lassen und landete als beste Frau auf Gesamtrang zwölft. Beim Bewerb galt es beispielswei-

se Hindernisse zu überwinden, eine Zielbremsung durchzuführen und weitere Geschicklichkeitsübungen mit dem Schneepflug zu meistern – und das alles auf Zeit.

Als Frau in der Männerdomäne

„Am Schneepflugfahren begeisterte mich vor allem die großen Maschinen und die ganze Technik dahinter“, so die Altschwendnerin. Sie will auch mehr Frauen dazu animieren, sich mehr zuzutrauen und das Klischee der Männerdomäne abzulegen. „Wenn ich im Winter mit dem Schneepflug unterwegs bin, merke ich schon immer noch ein gewisses Staunen in der Bevölkerung und ungläubige Blicke“, scherzt die 25-Jährige.

Auch für das 35-köpfige Team der Straßenmeisterei Raab war Lisas Erfolg ein richtiges Highlight. „Für uns war das natürlich auch sehr besonders, wir wussten natürlich vorher schon, was Lisa kann und das hat sie beim Bewerb unter Beweis gestellt. Wir haben für sie dann auch ein entsprechendes Empfangskomitee bereitet“, erzählt Straßenmeister Florian Stadler. Nun soll Lisa auch die bestmögliche Vorbereitung für die Weltmeisterschaft ermöglicht werden. Diese findet von 10. bis 13. März im französischen Chambéry statt.

Landesrat beeindruckt

Auch Landesrat Günther Steinkellner zeigte sich begeistert: „Der Sieg von Lisa Grillneder ist ein beeindruckendes Zeichen für Können, Einsatzbereitschaft und Leidenschaft. Sie hat nicht nur Geschichte geschrieben, sondern auch bewiesen, dass Engagement und Professionalität keine Frage des Geschlechts sind. Oberösterreich kann stolz auf diese außergewöhnliche Leistung sein. Ich wünsche ihr für die Weltmeisterschaft viel Erfolg und sichere Fahrt.“ ■

Grillneder ist gelernte Garten- und Grünflächengestalterin und ist seit 2021 in der Straßenmeisterei Raab tätig. Bereits seit 2021 unterstützt sie zusätzlich den Winterdienst und ist dort mit allerlei Fahrzeugen vertraut. Die Affinität und das Talent bekam sie quasi in die Wiege gelegt. „Wir haben in Altschwendt eine Landwirtschaft zu Hause, da bin ich schon früh mit den Traktoren gefahren und habe gemerkt, dass mir das richtig Spaß macht“,

GENOSSENSCHAFT

Umstrukturierungen beim Lagerhaus

BEZIRK SCHÄRDING. Die Lagerhaus-Genossenschaft Schärding reagiert auf wirtschaftliche Veränderungen und plant umfassende Umstrukturierungen.

Ziel ist es, die Landwirtschaft in der Region langfristig zuverlässig zu versorgen. „Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit“, erklärt Christoph Moser, Geschäftsführer der Lagerhausgenossenschaft Schärding zu den aktuellen Plänen. So wird etwa

die Filiale in Brunnenthal mit Ende 2025 geschlossen. Der Standort sei einfach nicht mehr zeitgemäß und wirtschaftlich. Zudem könne der Grund dort nicht erworben werden.

Keine Entlassungen

Zu aktiven Kündigungen komme es jedoch nicht, wie Moser erklärt, sondern das Personal werde auf die anderen Standorte aufgeteilt. Auch die Tankstelle und die Verwaltung am Standort

bleiben weiterhin bestehen. Andere Standorte sollen hingegen spezialisiert werden.

Spezialisierungen

„Konkret bedeutet das: Wir bauen die Filiale Taufkirchen zu einem Agrarstandort um. Wir machen Anpassungen in der Filiale Andorf als Anlaufstelle für Haus und Garten und verlagern den Verkauf von losem Dünger ab 2026 auf die Standorte Taufkirchen, St. Willibald und Münz-

kirchen. Damit stellen wir die Weichen, um unsere Leistungen langfristig und zielgerichteter erbringen zu können“, erklärt Moser.

Auch der Obmann der Genossenschaft Hermann Stadler betont: „Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich in den letzten Jahren massiv verändert. Mit den jetzt gesetzten Maßnahmen schaffen wir klare Strukturen und investieren gezielt in die Zukunft.“ ■



Bürgermeister Helmut Haslinger (v.l.), Waltraud Guschlbauer, Bezirksobmann Florian Grünberger, Melanie Guschlbauer, Marianne Reininger und Firmenchef Karl Guschlbauer.

Foto: WB Schärding

WIRTSCHAFTSBUND

Auf Stippvisite beim „Schaumrollenkönig“

ST. WILLIBALD. Der Wirtschaftsbund im Bezirk Schärding lud zu einem Wirtschaftsabend bei der Firma Guschlbauer nach St. Willibald ein. Im Rahmen einer Betriebsführung erhielten die Teilnehmer spannende Einblicke in die Produktion und Unternehmensgeschichte des erfolgreichen Familienunternehmens. WB-Ber-

zirksobermann Florian Grünberger betonte in seiner Ansprache auch die wichtige Rolle des Wirtschaftsbundes als starke Stimme für die Unternehmer in der Region. Im Anschluss an den offiziellen Teil der Veranstaltung nutzten die Gäste die Gelegenheit noch für den persönlichen Austausch und das Netzwerken. ■

FORSCHUNGSPROJEKT

Kunstwerke und ihre Herkunft klären

PASSAU. Die Stadt Passau und das Oberhausmuseum hat einen öffentlichen Aufruf unter dem Motto „Gehört das Ihnen?“ gestartet. Ziel des Projekts ist es, mit Hilfe der Öffentlichkeit Kunstwerke zu identifizieren, deren Herkunft bislang ungeklärt ist.



Am Ludwigsplatz wurde ein Kunstkisten-Stapel platziert. Foto: Oberhausmuseum

Teilweise stehen die Kunstwerke unter dem Verdacht, Raubkunst zu sein. Im Rahmen eines zweijährigen Forschungszeitraums werden von nun an zahlreiche Werke untersucht, die nach dem Zweiten Weltkrieg in der Veste Oberhaus aufgefunden wurden. In einigen Fällen stößt die Provenienzforschung hier nämlich an ihre Grenzen. Daraus ist nun die Bevölkerung eingeladen, bei der Identifizierung dieser

Werke mitzuhelpen. Also Hingucker wurde dazu ein temporärer Kunstkisten-Stapel am Eingang zur Passauer Fußgängerzone am Ludwigsplatz aufgestellt, der bis Ende November als Ausstellungsfläche im öffentlichen Raum dienen soll. Weitere Infos gibt es unter www.oberhausmuseum.de ■

Ab 1. Oktober - Wildwochen in Wernstein Herbst-Zeit = Wild-Zeit



In den nächsten Wochen steht das Landhotel & Restaurant zur Mariensäule komplett im Zeichen von „Reh, Hirsch & Co.“

Regionalität steht im Fokus: Reh-Ragout vom Wernsteiner-Reh! Mehr regional geht nicht!

Highlight für Wild-Freunde!

3-Gänge-Wild-Buffet „all you can eat“

Eine Auswahl von Suppen und Desserts sowie verschiedene „wilde & herbstliche“ Hauptspeisen!

Für jene, die lieber kein Wild Essen, gibt es selbstverständlich klassische Gerichte „a la carte“.



Termine Wild-Buffet:
So. 5. Oktober
So. 2. November
So. 23. November

Jeweils von 11:30 bis 14:30 Uhr!
Wir bitten um rechtzeitige Reservierung!

Landhote[®] Mariensäule
wunderschön & guad...
4783 Wernstein am Inn, Innstraße 17
Besonderheit: kein Ruhetag
Warme Küche: täglich von 11:30 – 21:00 Uhr
Tel. Reservierung: +43 7713 6608
Online Reservierung: www.mariensaeule.at





Foto: Weihbold

Unfall mit Motorsense

WERNSTEIN. Beim Probetrieb einer neuen Motorsense in Wernstein zog sich ein 31-Jähriger schwere Verletzungen zu. Gemeinsam mit einem 67-Jährigen fuhr er in eine Werkstatt, um eine reparierte Benzin-Motorsense abzuholen.

Bei einem Probelauf touchierte der ältere Mann versehentlich mit dem Schneideteller der Motorsense den Asphalt. Infolge dessen löste sich eine Klinge des Geräts, die den 31-Jährigen am Fuß traf und zu schweren Verletzungen führte. Der Verletzte wurde erstversorgt und anschließend mit dem Rettungshubschrauber ins Klinikum Passau geflogen.

LANDESGARTENSCHAU

Besondere Besuchermarke konnte geknackt werden

SCHÄRDING. Die Landesgartenschau in Schärding hat eine wichtige Besuchermarke erreicht. Seit der Eröffnung konnte „INNSGRÜN“ bis Mitte Oktober 222.000 Besucher verzeichnen.

Zur Feier des Tages wurden 22 Flaschen Landesgartenschau-Bier an die ersten 222 Besucher des Tages verschenkt. Die Auszeichnung des 222.000 Besuchers, ein Pärchen aus Neustift im Mühlkreis, erfolgte im Beisein von Bürgermeister Günter Streicher, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates Paul Königsberger sowie der Gartenschau-Geschäftsführerin Andrea Berghammer. Als Preis gab es einen Geschenkkorb mit den beiden Gartenschau-Weinen, dem Gartenschau-Bier, Kar-



Paul Königsberger (v.l.), das Gewinner-Paar Johann und Anita Jägermüller, Bürgermeister Günter Streicher und Andrea Berghammer Foto: OÖ Landesgartenschau Schärding

ten für eines der beiden noch ausstehenden Event-Highlights und weitere Überraschungen. Noch ist das Ende der Gartenschau noch nicht gekommen, sie läuft noch bis zum 5. Oktober, aber es steht schon längst fest, dass der Gartenschau-gedanke in den vier Arealen auch über das Ende hinaus weitergetragen werden soll. Für das Ab-

schluss-Wochenende vom 3. bis 5. Oktober arbeitet das Gartenschau-Team an einem grandiosen Eventprogramm, genauer wird noch rechtzeitig kommuniziert werden. Ab Montag, 6. Oktober, beginnen anschließend die Rückbauarbeiten, um das Gelände möglichst rasch wieder für die gesamte Öffentlichkeit zugänglich zu machen. ■

ANBAUBALKONE AUS ALUMINIUM UND GLAS



Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT



Obmann bestätigt Bei ihrer konstituierenden Sitzung hat der Bezirksstellenausschuss der Wirtschaftskammer OÖ in Schärding Florian Grünberger für die Funktionsperiode bis 2030 in seinem Amt als Obmann wiedergewählt. Gerade in wirtschaftlich fordernden Zeiten braucht es eine starke Stimme für regionale Unternehmen betont der alte und neue Obmann der WKOÖ Schärding.

Foto: netpixel.at



KOMM IN UNSER TEAM!

Nutze die Chance auf einen

- **sicheren Arbeitsplatz** in einem
- **stabilen, konjunkturunabhängigen** Unternehmen
- in der **Lebensmittelindustrie**



Nähere Informationen zu unseren offenen Stellen unter dargestelltem QR-Code bzw. unter www.grossfurtner.at/offene-stellen/



www.grossfurtner.at

Reise-herbst

KÄRNTEN 3-Länder-Reise

1 Reise, 3 Länder, 3 Kulturen

28.09. – 02.10.
5 Tage HP ab **777.-**



OPATIJA Das Kaiserbad

Der elegante Kurort an der kroatischen Adria

02.10. – 05.10.
4 Tage HP ab **499.-**

12.10. – 16.10.
5 Tage HP ab **555.-**



ROVINJ Urlaubstraum

Das romantische Städtchen an der Adria

05.10. – 09.10. | 12.10. – 16.10.
5 Tage HP ab **499.-**



Viele weitere
Reisen in unseren
Katalogen



Alle Preise verstehen sich, sofern
nicht anders angegeben, inkl. Fahrt
im modernen Fernreisebus.

MARIENBAD Wellness

Die Perle unter den Kurorten

10.10. – 12.10. | 21.11. – 23.11.
3 Tage HP ab **299.-**

12.10. – 19.10. | 23.11. – 30.11.
8 Tage HP ab **999.-**

HAMBURG Meine Perle

Landungsbrücken, HafenCity und Elbphilharmonie

16.10. – 19.10.
4 Tage ÜF ab **499.-**
auf Wunsch Musicalkarten buchbar!

AMALFIKÜSTE

Golf von Sorrent, Insel Capri und Vesuv

19.10. – 25.10.
7 Tage HP ab **999.-**



SÜDTIROL Schlemmer-Herbst

Original Törggelen beim Bergbauern

23.10. – 26.10.
4 Tage HP ab **666.-**



PRAG Extratour

27.09. – 28.09. | 01.11. – 02.11. 2 Tage ÜF ...ab **149.-**

VRSAR All Inclusive

28.09. – 05.10. 8 Tage Al ...ab **769.-**

PORTOROZ Kultur & Meer

28.09. – 02.10. 5 Tage HP ...ab **599.-**

INSEL FEHMARN

01.10. – 05.10. 5 Tage HP ...ab **699.-**

VENEZIANISCHES FLAIR

01.10. – 05.10. 5 Tage HP ...ab **599.-**

VRSAR Extratour

02.10. – 05.10. 2 Tage HP+ ...ab **333.-**

TERME 3000 Das Thermenparadies für Jedermann

02.10. – 05.10. 4 Tage HP ...ab **499.-**
16.11. – 23.11. | 23.11. – 30.11. 8 Tage HP ...ab **888.-**

PARIS Oh la la

03.10. – 06.10. 4 Tage ÜF ...ab **444.-**

HEIDELBERG Badische Bergstraße, Speyer, Odenwald

03.10. – 05.10. 3 Tage ÜF/HP ...ab **366.-**

STEIERMARK & GRAZ Genießen auf gut steirisch

03.10. – 05.10. 3 Tage HP ...ab **333.-**

BLUMENRIVIERA & CÔTE D'AZUR

04.10. – 08.10. | 19.10. – 23.10. 5 Tage HP ...ab **599.-**

WINNETOUS SPUREN für Kenner

05.10. – 10.10. 6 Tage HP ...ab **888.-**

VENEDIG Auf den Spuren des Commissario Brunetti

08.10. – 12.10. 5 Tage HP ...ab **555.-**

ISTRIEN Herbst-Special

09.10. – 12.10. 4 Tage HP+ ...ab **399.-**

ROVINJ Extratour

09.10. – 12.10. 4 Tage HP ...ab **399.-**
12.10. – 16.10. | 26.10. – 30.10. 4 Tage HP ...ab **499.-**

PRAG Goldene Stadt

11.10. – 12.10. | 25.10. – 26.10. 2 Tage ÜF ...ab **188.-**

NORDFRIESLAND Halligenwelt, Wattenmeer & Sylt

12.10. – 16.10. 5 Tage HP ...ab **666.-**

BLUMENRIVIERA & CÔTE D'AZUR Extratour

12.10. – 16.10. | 19.10. – 23.10. 5 Tage HP ...ab **499.-**

PITZTAL Saisonabschluss

12.10. – 15.10. 4 Tage HP ...ab **599.-**

DUBROVNIK RIVIERA Extratour

12.10. – 19.10. 8 Tage HP ...ab **799.-**

TUSCIA & ROM

12.10. – 18.10. 7 Tage HP ...ab **1111.-**

ROVINJ Saisonabschluss

12.10. – 16.10. | 26.10. – 30.10. 5 Tage HP ...ab **499.-**

23.10. – 26.10. | 30.10. – 02.11. 4 Tage HP ...ab **399.-**

23.10. – 30.10. | 26.10. – 02.11. 8 Tage HP ...ab **699.-**

ROVINJ Dankeschönreise

16.10. – 19.10. 4 Tage HP+ ...ab **349.-**

SCHWARZWALD & ELSASS Extratour

17.10. – 19.10. 3 Tage ÜF ...ab **299.-**

BLEDER SEE Abschluss

19.10. – 23.10. 5 Tage HP ...ab **666.-**

PIEMONT Genuss Italiens

19.10. – 23.10. 5 Tage HP ...ab **666.-**

LAGO MAGGIORE

21.10. – 24.10. 4 Tage HP ...ab **399.-**

WIEN Extratour

25.10. – 26.10. | 15.11. – 16.11. 2 Tage ÜF ...ab **149.-**

Bilder sind Abbildungen

eichberger reisen

Eichberger Reisen GmbH & Co. KG | Messestraße 6 | 94036 Passau

Tel. +49 851 989 000 200 | reise@eichberger-reisen.de

www.eichberger-reisen.de





Gründungsfest Der Kameradschaftsbund Schardenberg feierte sein 100-jähriges Gründungsfest. Zahlreiche Vereine, Ehrengäste und Besucher nahmen an dem feierlichen Festgottesdienst und der Gedenkfeier am Kriegerdenkmal teil. In einem farbenprächtigen Festzug zogen die Vereine zur Stockschützenhalle, wo der große Festakt stattfand.

Foto: OÖKB

Traumpaar

BEZIRK SCHÄRDING. Tips präsentiert auf dieser Seite die besten Hochzeitsbilder von Brautpaaren aus der Region. Zeigen auch Sie Ihr Glück und senden Sie ein Foto vom schönsten Tag des Lebens am besten per E-Mail an redaktion-schaerding@tips.at. Das Bild sollte für den Zeitungsdruck in möglichst hoher Qualität zur Verfügung gestellt werden. Das Foto wird kostenlos in einer der nächsten Tips-Ausgaben veröffentlicht. Bei Zusendung des Bildes bitte nicht auf den Namen und Wohnort des Brautpaars sowie den Namen des Fotografen und das Datum vom schönsten Tag des Lebens vergessen.

In Kooperation mit:

SPARKASSE
Oberösterreich

wolf

Wahl zum schönsten Eigenheim

Tips
total.
regional.



Nicole & Andreas aus Braunau
Foto: privat



Edith aus Schärding
Foto: privat



Nikolaus aus Schärding
Foto: privat



Bettina aus Ried
Foto: privat



Petra aus Braunau
Foto: privat



Brigitte und Manfred aus Schärding
Foto: privat

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/eigenheim



Evelyn und Daniel Huber haben einander am 2. August in St. Florian das Ja-Wort gegeben.

Foto: Florian Gumpolsberger

Ein Jahr „INNVIERTLER STROM“: Ein Rückblick auf die Vorteile und Einsparungen

RIED IM INNKREIS. Vor einem Jahr startete AVIA Seifriedsberger die Aktion „INNVIERTLER STROM“, die sich als großer Erfolg erwiesen hat. Mit einem attraktiven Fixpreis konnten Haushalte und Gewerbebetriebe aus dem Innviertel und Umgebung von günstigen Strompreisen profitieren und auch auf regionale sowie nachhaltige Energie setzen. Trotz steigender Preise bleibt der „INNVIERTLER STROM“ attraktiv und liegt für das Jahr 2026 bei 13,80 Cent pro kWh.

Als Stromkunde doppelt oder dreifach sparen

Ein besonderes Highlight der Aktion sind die Kombirabatte von **3 Cent pro Liter** auf allen Tankstellen oder die attraktiven Rabatte auf Pellets und Heizöl. Diese Preisnachlässe machen das Angebot besonders ansprechend für alle, die ihre Energiekosten weiter senken wollen.



Dominik Redhammer-Ljubas

Nachhaltigkeit und regionale Verbundenheit

AVIA Seifriedsberger setzt auf 100% erneuerbare Energien und bietet mit dem AVIA-Naturstrom eine umweltfreundliche Alternative für alle, die einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten möchten. Die Kombination aus günstigen Preisen und nachhaltiger Energieversorgung hat viele Kunden überzeugt, den Stromanbieter-Wechsel zu AVIA Seifriedsberger durchzuführen.



AVIA Seifriedsberger Tankstelle in Zell an der Pram

„Wir sind ein Unternehmen aus der Region – für die Region. Das positive Echo auf „INNVIERTLER STROM“ bestätigt uns. Sehr viele unserer Kunden waren überrascht, dass sich einige hundert Euro durch einen Wechsel sparen lassen“, so Dominik Redhammer-Ljubas, Prokurist bei AVIA Seifriedsberger.

Einfacher Wechsel und Versorgungssicherheit

Der Wechsel zu AVIA Seifriedsberger ist für Kunden vor allem eins: unkompliziert. Unsere sehr gut geschulten Mitarbeiter:innen übernehmen den gesamten Prozess. Der Kunde muss nur den Vertrag unterschreiben.

Scan me!



Fazit

Ein Jahr nach dem Start der Aktion „INNVIERTLER STROM“ zeigt sich, dass AVIA Seifriedsberger mit diesem Angebot den Puls der Zeit getroffen hat. Günstige Preise, attraktive Rabatte und eine nachhaltige Energieversorgung haben bereits viele Kunden überzeugt. Die Aktion war ein voller Erfolg und zeigt, dass regionale Energieanbieter mit innovativen Konzepten und attraktiven Angeboten punkten können.

AVIA Seifriedsberger Tankstellen im Bezirk Schärding

- Zell an der Pram
- Raab
- Taufkirchen an der Pram



AVIA Seifriedsberger Tankstelle in Raab

AVIA Seifriedsberger





Das Team der Sozialdienstgruppe Freinberg übergab den Spendenscheck an Theresa Humer (l.) vom Roland McDonald Haus.

Foto: Ronald McDonald Haus

SOZIALDIENSTGRUPPE

Spende an Passauer Kinder-Einrichtung

FREINBERG. Die Sozialdienstgruppe Freinberg unterstützt das Ronald McDonald Haus in Passau mit einer Spende in Höhe von 624 Euro und will sich damit für die Familien von kranken Kindern einsetzen. Der Beitrag wurde privat von den ehrenamtlichen Mitgliedern der Gruppe beim jährlichen Grillfest gesammelt. „Unsere Gruppe besteht aus 39 engagierten Kollegen, die sich

täglich mit Herz und Hingabe um die Versorgung der Gemeinde Freinberg mit Essen auf Rädern kümmert“, erläutert Anna Oberpeilsteiner, Leiterin der Freinberger Sozialdienstgruppe. Seit 2015 bietet das Ronald McDonald Haus Familien ein Zuhause auf Zeit, deren schwer kranke Kinder in der Kinderklinik Dritter Orden in Passau betreut werden. ■

LANDESGARTENSCHAU

Letzter Spaziergang mit dem „Wetterhans“

SCHÄRDING. Zum Abschluss seiner erfolgreichen Gartenschau-Wetterrundgänge widmet sich „Wetterhans“ Hans Gessl der Persönlichkeit Adalbert Stifter. Am Samstag, 27. September, geht es etwa darum, warum Stifter schon im 19. Jahrhundert als großer Mitdenker und Hausverstands-Klimaphilosoph bezeichnet werden darf.

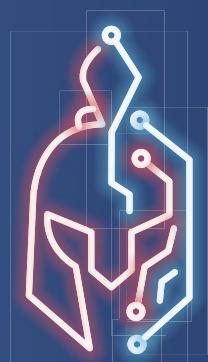
„Stifter hat es meisterhaft verstanden, das Wetter und seine Kapriolen in Worte zu fassen und ziemlich unbekannt ist die Tatsache, dass sich Stifter auch immer wieder mit der Klimaentwicklung in seiner Zeit beschäftigt hat“, erläutert Gessl. Auch auf Franz Stelzhamer will der Wetterforscher nochmals eingehen. Gessl blickt zudem auf



Hans Gessl setzt sich mit der Person Adalbert Stifter auseinander.

Foto: EIGe

das bisherige Wetterjahr 2025, das aus seiner Sicht die unberechenbare Wetterwende der Zukunft unmissverständlich gezeigt hat. Treffpunkt für den Rundgang auf der Schärdinger Landesgartenschau ist am 27. September um 16 Uhr bei der Tanzlinde. ■



DIGITALOS
SPARKASSE
Oberösterreich OÖNachrichten TABAK
FABRIK

SIND SIE EIN DIGITALER PIONIER?

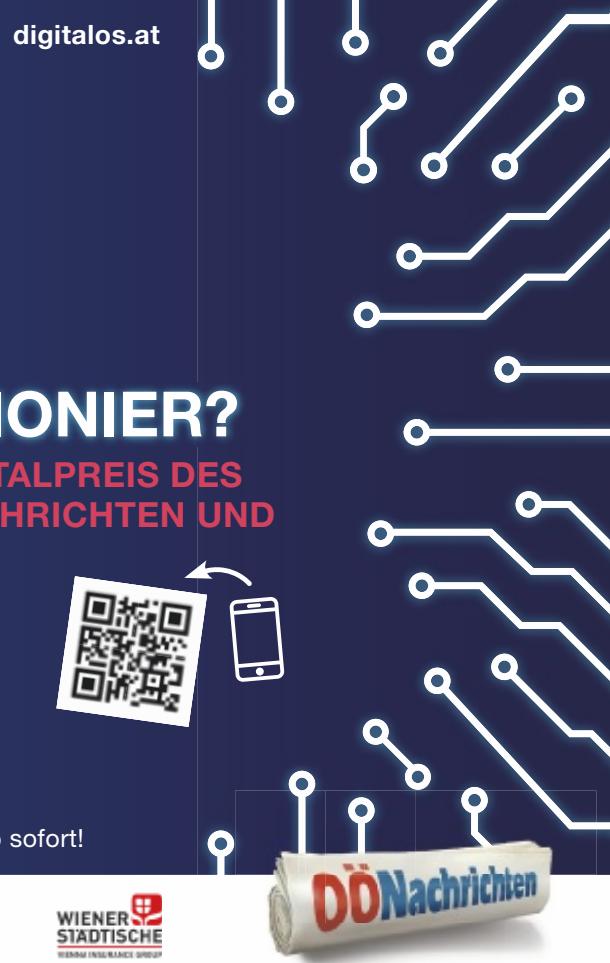
BEWERBEN SIE SICH BEIM OFFIZIELLEN DIGITALPREIS DES LANDES OBERÖSTERREICH UND DER OÖNACHRICHTEN UND MACHEN SIE IHRE INNOVATIONEN SICHTBAR!

In folgenden Kategorien können Sie einreichen:

- Digitale Start-ups
- Digitales Projekt
- Digitale Transformation

Sichern Sie sich Ihren Platz bei der großen Digitalos-Gala in der Linzer Tabakfabrik! Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung ein Werbevolumen der OÖNachrichten.

Bewerben Sie sich bis 4. Oktober 2025 (!) unter www.digitalos.at. Ab sofort!





Leserfoto der Woche Einen besonderen Schnappschuss auf der Landesgartenschau in Schärding hat Petra Luger aus Münzkirchen geknipst. „Barock trifft Natur“ nennt sie ihr Foto. Wem auch ein ähnlicher Schnappschuss gelungen ist, der kann diesen an redaktion-schaerding@tips.at senden. Foto: Petra Luger

FERIEN-BETREUUNG

Vier Gemeinden bündelten Kräfte

TAUFKIRCHEN/DIERSBACH/RAINBACH/SIGHARTING.

Auch diesen Sommer haben die Gemeinden Diersbach, Rainbach, Taufkirchen und Sigharting in Sachen Kinderferienbetreuung gemeinsame Sache gemacht. Insgesamt sechs Wochen lang standen dazu die Türen der Ganztagschule in Taufkirchen für Spiel, Spaß und Gemeinschaft offen.



Sechs Wochen gab es ein abwechslungsreiches Ferien-Programm. Foto: Bauer

Bereits seit vielen Jahren ziehen die Nachbargemeinden bei der Sommerbetreuung an einem Strang. Gerade gemeindeübergreifenden Kooperationen wie diese machen die Region so stark. Sie zeigen, dass es nicht die oft geforderten Gemeindezusammenlegungen braucht, um Ressourcen sinnvoll nutzen zu können.

nen. Durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit können die Stärken jeder einzelnen Gemeinde gewahrt und gleichzeitig aber auch Synergien geschaffen werden, betonten die Verantwortlichen aus den vier beteiligten Gemeinden. ■

**LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.**

**Karriere im Service
und in der Küche!**

Mit einer Doppellehre als Gastronomiefachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können in der Küche und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
*Das Richtige
für mi.*

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

Donautal

Freinberg

Fläche: 20,16 km²
Höhe: 455 m
Einwohner: 1.633



Esterndorf

Fläche: 40,3 km²
Höhe: 510 m
Einwohner: 2.849

Homepage:
www.esternberg.at



Vichtenstein

Fläche: 10,75 km²
Höhe: 554 m
Einwohner: 615

Homepage:
www.vichtenstein.ooe.gv.at



Engelhartszell

Fläche: 18,83 km²
Höhe: 295 m
Einwohner: 1.062

Homepage:
www.engelhartszell.at



St. Aegidi

Fläche: 28,75 km²
Höhe: 598 m
Einwohner: 1.560

Homepage:
www.st-aegidi.at



Waldkirchen

Fläche: 21,40 km²
Höhe: 613 m
Einwohner: 1.156

Homepage:
www.waldkirchen.ooe.gv.at



MARKTMUSIKKAPELLE

Tradition trifft auf lebendige Gemeinschaft

ENGELHARTSZELL. Seit über 170 Jahren prägt die Marktmusikkapelle Engelhartszell das kulturelle Leben an der Donau. Mit viel Herz, Leidenschaft und Nachwuchsförderung sorgt sie dafür, dass Musik Menschen verbindet – von Jung bis Alt.



Die Freude an der Musik verbindet die Mitglieder der Marktmusikkapelle Engelhartszell.

Foto: MMK Engelhartszell

Gegründet 1852, zählt die Kapelle heute rund 32 aktive Musiker, die das Dorf regelmäßig mit Klängen bereichern. Das Vereinsjahr ist geprägt von Höhepunkten: Im März läutet das Frühjahrskonzert den musikalischen Frühling ein, im August können Besuche beim Wunschkonzert das Programm mitbestimmen, und im November

stimmen die Musiker beim Kirchenkonzert besinnlich auf die Adventzeit ein. Darüber hinaus begleiten sie zahlreiche Gemeindeveranstaltungen, wie das Maibaumkraxeln, die Florianifeier

oder das Sonnenwendfeuer. Traditionen wie das Maianblasen oder Herbstanblasen sind fester Bestandteil. Besonders wichtig ist die Nachwuchsarbeit: Im Jugendorchester Donautal (JuDo), einer Kooperation mit dem Musikverein Aichberg-Waldkirchen, sammeln Kinder und Jugendliche erste Orchestererfahrungen. Viele heutige Musiker begannen ihre Laufbahn in einem dieser Jugendprojekte.

Mit Blick auf die lange Vereinsgeschichte zeigt sich: die Freude an der Musik verbindet Generationen und hält Traditionen lebendig. Die Marktmusikkapelle Engelhartszell lädt alle ein, Teil dieser musikalischen Familie zu werden. ■

WASSERVERSORGUNG

Neuer Hochbehälter wird errichtet

ENGELHARTSZELL. Um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, wird in Engelhartszell gerade ein neuer Hochbehälter errichtet. Das Fassungsvermögen wird dadurch um 100 Kubikmeter erweitert, die Kosten belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Euro. Die beiden bestehenden Behälter entsprechen nicht mehr den technischen An-

forderungen und müssen daher abgerissen werden. Der neue Hochbehälter hat ein Fassungsvermögen von 350 Kubikmetern. Die Baumaßnahmen sind derzeit voll im Gange und die Baumeisterarbeiten stehen bereits kurz vor dem Abschluss. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des neuen Hochbehälters ist für das Frühjahr 2026 geplant. ■



Der neue Hochbehälter soll im Frühjahr 2026 in Betrieb gehen. Foto: Gemeinde Engelhartszell



Die Bilder werden für den guten Zweck verkauft.

Foto: Sigrid Hofmann

ATELIER

Die Bibel in Bildern

FREINBERG. Die Freinberger Künstlerin Sigrid Hofmann beteiligt sich am 18. und 19. Oktober an den Tagen des offenen Ateliers. Der Titel ihrer Ausstellung lautet „Die Bibel in Bildern“ und sie will im Rahmen der Ausstellung Spenden für notleidende Menschen in der Ukraine und dem Gaza-Streifen sammeln. Jedes Gemälde ist für 400 Euro erhältlich. Außerdem gibt es 50 Prozent Nachlass auf Blumen und Landschaften. Das Atelier in Haibach hat an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. ■



Waldkirchen hoch über der Donau und im Hintergrund Wesenufer direkt an der Donau.

Fotos: Gemeinde

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Leitner: „Waldkirchen ist klein, aber fein“



WALDKIRCHEN. Engelbert Leitner (ÖVP) leitet seit 2020 die Geschicke von Waldkirchen am Wesen. Im Gespräch erzählt er über aktuelle Vorhaben, die Herausforderungen rund um den Härteausgleich und darüber, was für ihn die Gemeinde so lebenswert macht.

Was schätzen Sie an Ihrer Aufgabe als Bürgermeister?

Engelbert Leitner: Am meisten Freude macht mir der direkte Kontakt mit den Menschen. Ich sehe, wo es Anliegen gibt, und kann gemeinsam mit dem Gemeinderat Lösungen suchen und Projekte umsetzen. Es ist ein schönes Gefühl, wenn man spürt, dass sich die Arbeit positiv auf das Leben in unserer Gemeinde auswirkt.

Wie gehen Sie mit dem Thema Härteausgleich um? Welche Einschränkungen bringt das konkret mit sich?

Leitner: Der Härteausgleich bedeutet für uns, dass wir sehr genau auf die Finanzen schauen müssen. Es gibt Vorgaben und Grenzen, die nicht immer viel Spielraum lassen. Das heißt, wir können nicht jedes Projekt gleichzeitig umsetzen, sondern müssen Prioritäten setzen. Wichtig ist mir dabei, dass die Entscheidungen fair und transparent getroffen werden.

Was sind die größten Projekte in der näheren Zukunft?

Leitner: Ein ganz wichtiges Vorhaben ist die Errichtung unserer Krabbelstube, damit wir auch den Kleinsten eine gute Betreuung vor Ort bieten können. Parallel dazu arbeiten wir am Leerstandskonzept, um den Ortskern zu beleben und bestehende Gebäude sinnvoll zu nutzen. Gerade gestartet haben die Arbeiten für die Erneuerung der Ortsbeleuchtung – das Projekt wird uns noch eine Weile begleiten

und bringt mehr Sicherheit und ein freundliches Ortsbild. Auch die Erweiterung des Siedlungsgebiets in Wimm ist ein zentrales Thema, damit wir Wohnraum für junge Familien schaffen können. Und schließlich freue ich mich, dass wir mit dem Ankauf und der Erneuerung der Tennisanlage in Wesenufer einen wichtigen Impuls für Sport und Freizeit setzen können.

Was sind für Sie die besonderen Vorzüge der Gemeinde?

Leitner: Waldkirchen ist klein, aber fein. Wir liegen wunderschön eingebettet in die Natur, nahe der Donau, und haben eine sehr hohe Lebensqualität. Was uns besonders auszeichnet, ist der Zusammenhalt. Hier kennt man sich, man hilft sich gegenseitig – das macht das Leben in unserer Gemeinde so besonders.

Gibt es einen Lieblingsplatz für Sie in Waldkirchen?

Leitner: Für mich ist es immer wieder schön, wenn ich zuhause im Garten Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden verbringe. Diese gemeinsamen Momente, die Nähe zu den Menschen, die mir wichtig sind, und die Geborgenheit in meiner Heimat geben mir Kraft.

Wie ist es um die Vereine bestellt?

Leitner: Unsere Vereine sind das Herzstück des Gemeindelebens, ohne sie würde vieles fehlen. Natürlich ist es eine Herausforderung, immer Nachwuchs zu finden, aber ich sehe viel Begeisterung und Zusammenhalt. Die Gemeinde unterstützt die Vereine nach Kräften, weil sie für das soziale Miteinander unverzichtbar sind. ■ Anzeige





Die Ferienpassaktion war einer der Höhepunkte des Projekts.

Foto: U St. Aegidi

LANDJUGEND

Wachsen und staunen

ST. AEGIDI. Unter dem Jahresthema der Landjugend Oberösterreich „Mit Herz und Hand – für a Miteinander“ hat die Landjugend St. Aegidi das Projekt „Wachsen und Staunen – Kräuter erleben in inklusiven Gruppen“ umgesetzt. Kindergartenkinder begleiteten die Kräuter von der Aussaat bis zur Ernte. Gemeinsam mit Jugendlichen und Menschen mit Beeinträchtigung vom Pamingerhof

wurden die Pflanzen verarbeitet – etwa zu Kräutersalz, Tees oder Basilikumpesto. Ein Höhepunkt war die Ferienpassaktion, bei der 14 Kinder und vier Teilnehmer vom Pamingerhof aktiv mitwirkten. Die fertigen Produkte wurden beim Erdäpfelkirtag gegen freiwillige Spenden abgegeben. Der Erlös kommt der Stiftung „Kindertraum“ zugute, die Herzenswünsche kranker Kinder erfüllt. ■

easy ÖL

www.easyoel.at

Einfach und bequem tanken bei der
Tankstelle **Klaffenböck** an der Donau
4091 Vichtenstein, Kasten a.d.Donau 15
07714 6505

GASTHOF Klaffenböck

www.reinhold-kasten.at

TABAK TRAFIK

Tabakshop - Lotto Toto - Tipp3

**Gutschein über
1 Bierschnitzel für € 9,99**

gültig bis
30.11.2025

INVESTITION

Tennisanlage gekauft

WALDKIRCHEN. Die Gemeinde Waldkirchen hat die Tennisanlage in Wesenufer von einer Privatperson erworben. Damit konnte nicht nur der Fortbestand der Tennisplätze gesichert werden, sondern auch die Nutzung der bestehenden Asphaltbahnen dauerhaft gesichert werden. Langfristig ist auch ge-

plant, dass Tennis eine eigene Sektion der Union Wesenufer werden soll. Die Realisierung des Vorhabens ist nur durch die enge Zusammenarbeit zwischen der Union Wesenufer und dem ESV Wesenufer möglich. Beide Vereine bringen sich ein, um die Anlage langfristig zu sichern und zu sichern. ■



Etwa für ehemalige Bezirksgerichtsgebäude soll ein zukunftsträchtige Nutzung gefunden werden.

Foto: Gemeinde Engelhartszell

LEERSTAND

Konzeptphase gestartet

ENGELHARTSZELL/VICH-TENSTEIN/WALDKIRCHEN. Um dem Trend von immer mehr Leerstand in den Ortszentren entgegenzuwirken, sind die Gemeinden Engelhartszell, Vichtenstein und Waldkirchen in die Konzeptphase gestartet. Ziel ist es, lebendige und zukunftsfähige Ortszentren zu gestalten. Leerstehende Gebäude werden in diesem Zuge systematisch erfasst, bewertet und daraus Nutzungsmöglichkeiten entwickelt. ■

Bestehende Potenziale sollen aktiviert, die regionale Identität gestärkt und so ein wesentlicher Beitrag zur Belebung der Ortskerne geleistet werden. Ein besonderer Schwerpunkt des Projekts liegt auf der aktiven Einbindung der Bevölkerung. Im Rahmen der Konzeptphase fand daher in Engelhartszell auch eine Bürgerbefragung statt, die bis zum 22. September lief und deren Ergebnisse nun ausgewertet werden. ■

Spenglerei Dachdeckerei

GRECHHAMER

moderne Flachdachsysteme | Sanierungen

Ginzlberg 5 · 4792 Münskirchen · 0650 / 690 19 33

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

„Ehrenamt macht Heimat lebendig“

VICHTENSTEIN. Andreas Moser (ÖVP) ist seit Juni 2020 Bürgermeister der Gemeinde. Im Interview spricht er über umgesetzte Projekte, künftige Vorhaben und seine persönliche Verbundenheit mit Vichtenstein.

Welche Projekte konnten zuletzt in Vichtenstein umgesetzt werden?

Andreas Moser: In den vergangenen Monaten ist vieles passiert. Der Glasfaserausbau wurde vollständig abgeschlossen, die Volksschule erhielt erste digitale Ausstattung und auch im Kindergarten wurde investiert: Neben der Erweiterung und Sanierung konnte ein neuer Spielplatz eröffnet werden. Mehr Sicherheit bringt ein neuer Gehsteig im Bereich der Schule, modernisiert wurden zudem die Straßenbeleuchtung und die Tennisplätze,

die nun als Allwettercourts nutzbar sind. Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen: Zwei Photovoltaikanlagen am Kulturraum und am Bootshaus in Kasten leisten nun ihren Beitrag zur Energieversorgung.

Und welche Vorhaben stehen als Nächstes in ihrer Gemeinde an?

Moser: Noch im Oktober erhält Vichtenstein nach drei Jahren wieder einen Bankomaten. Geplant sind ein zusätzlicher Löschwasserbehälter, die thermische Sanierung des Amtsgebäudes sowie weitere Schritte bei der Digitalisierung der Volksschule. Ein großes Thema bleibt die Schaffung leistbarer Bauplätze und Wohnungen, um den wachsenden Bedarf zu decken.

Was macht die Gemeinde Vichtenstein für Sie besonders?

Moser: Unsere Gemeinde ist familienfreundlich, bietet Kindergarten, Volksschule und ein aktives Vereinsleben. Gleichzeitig sind wir eine Tourismusgemeinde mit herrlichen Wanderwegen, der Donau, dem Haugstein und schönen Aussichtspunkten. Wir dürfen dort leben, wo andere Urlaub machen.

Haben Sie einen persönlichen Lieblingsplatz?

Moser: Mein Zuhause. Von dort aus sieht man vieles, was Vichtenstein ausmacht: Donau, Haugstein und die kleinen Winkel, die unsere Gemeinde so liebenswert machen.

Wie steht es um die Vereinskultur?

Moser: Sehr gut. Feuerwehr, Musikverein, Kameradschaftsbund, Goldhaubengruppe oder Sport-



Andreas Moser

Foto: Gemeinde

union – Ehrenamt wird bei uns gelebt. Diese Vielfalt stärkt den Zusammenhalt und macht Heimat lebendig. ■

Anzeige



Gemeinde Vichtenstein
Hier fühle ich mich wohl



Eine der beiden Anlagen wurde am Kulturraum-Dach installiert. Foto: Gemeinde Vichtenstein

ENERGIEEFFIZIENZ

Neue PV-Anlagen und Bankomat kommt

VICHTENSTEIN. Die Gemeinde Vichtenstein hat kürzlich zwei neue PV-Anlage in Betrieb genommen, um die eigene Energieeffizienz zu steigern. Installiert wurden die beiden Einheiten auf dem Dach des Kulturraums sowie am Feuerwehr-Bootshaus in Kasten. Beide leisten jeweils 30 KW Peak und beide Standorte wurden auch mit entsprechenden Speicherelementen ausgestattet. Sie sollen vor allem auch bei Blackout-

Szenarien eine Stromversorgung sicherstellen.

Eine weitere Neuerung gibt es in Vichtenstein ab Mitte Oktober. Dann wird die Gemeinde wieder einen eigenen Bankomaten bekommen. Er wird durch ein Überkommen der österreichischen Nationalbank und des Gemeindebundes ermöglicht. Der neue Bankomat wird seinen Standplatz im Vorraum der ehemaligen Bankfiliale im Gemeindeamt finden. ■

SPORTUNION

Gelebte Vielfalt und Gemeinschaft

VICHTENSTEIN. Die Sportunion Vichtenstein zählt stolze 502 Mitglieder. Im Mittelpunkt stehen gemeinschaftliches Miteinander und die Förderung von Sport und Freizeit für Jung und Alt.



Ein Erfolg für die Union Vichtenstein: Die Stocksportler stiegen in die Oberösterreich-Liga auf. Foto: Union Vichtenstein

Ein jährlicher Höhepunkt ist die Sauwald-Rallye: Am 27. Juli fand sie bereits zum 21. Mal statt und lockt Teilnehmer weit über die Bezirksgrenzen hinaus. Gleichzeitig wurden drei neue Allwetter-Tennisplätze eröffnet, die regen Zuspruch von Hobbyspieler und Nachwuchstalenten erfahren. Auch Tischtennis, Stocksport, Fußball und Schibieten zahlreiche Möglichkeiten, aktiv zu sein. Besonders erfolgreich: Die A-Tischtennis-Mann-

schaft stieg in die Landesklasse auf, die Stocksportler in die Oberösterreich-Liga. Im kommenden Jahr feiert die Sportunion ihr 50-jähriges Bestehen – ein Grund mehr, das vielfältige Engagement in der Gemeinde zu würdigen. ■



In den kommenden zehn Jahren entsteht in Freinberg, Schardenberg sowie der Stadt Passau ein neuer Hochwasserschutz als Gemeinschaftsprojekt. Foto: Gemeinde Freinberg

ZUSAMMENARBEIT

Hochwasserschutz auf neuen Beinen

FREINBERG. Zusammen mit Schardenberg und der Stadt Passau will Freinberg seinen Hochwasserschutz im Bereich Haibach auf neue Beine stellen. „Eine große Rolle spielt dabei unser sehr gutes Verhältnis zu unserer bayerischen Nachbarstadt Passau“, so Freinbergs Bürgermeister Christian Graf. Insgesamt fließen in das Projekt rund 1,5 Millionen Euro. Die Zustimmung der Grundbesitzer hat

man bereits eingeholt. Die Bauzeit für das Großprojekt wird auf etwa zehn Jahre geschätzt. Beginn für die ersten Bauteile ist im kommenden Jahr geplant. Auch bei anderen Projekten setzt man in Freinberg auf kommunale Zusammenarbeit, wie etwa bei der Kläranlage, die man auch mit der Stadt Passau betreibt oder dem vollständigen Breitbandausbau, den man mit Schardenberg und Wernstein umgesetzt hat. ■

NATURFREUNDE

Gelebte Gemeinschaft

FREINBERG. 1966 wurden die Naturfreunde Hanzing gegründet und zählte zu Beginn 45 Mitglieder. Als besonderes Highlight wurde im Jahr 1976 die Hanzinger Hütte eingeweiht, die sich direkt neben der Skiaabfahrt vom Krippenstein nach Obertraun befindet. In der Folge entstand in mehr als 10.000 Arbeitsstunden das Naturfreundehaus in Haibach, das 1991 feierlich eingeweiht wurde. Die Mitgliederzahl wuchs in der Zeit auf über 600 an. Die größten sportlichen Leistungen konnten Gabriele

Süss-Köstler und ihr Mann und Obmann Georg Köstler vollbringen, die fünf 6.000er Berge erklimmen konnten. Köstler jun. übernahm das Amt von seinem Vater, der 2005 nach 39 Jahren zurücktrat. Die Hanzinger Hütte wurde 2013 und 2017 generalsaniert. Ein weiteres Highlight in der Vereinsgeschichte war der Naturfreunde-Landeswandertag, der 2015 in Freinberg stattfand. Aktuell haben die Naturfreunde 451 Mitglieder. Am 13. Juni nächsten Jahres soll dann das 60-Jahr-Jubiläum gefeiert werden. ■



Ein Prunkstück des Vereins ist die Hanzinger Hütte.

Foto: Naturfreunde Hanzing

#weinbeisser_freinberg



Freinberger Herbst: 16. bis 19.10.2025

TRADITIONELLER KULT ZUM SAISONFINALE

ENTE GUT - ALLES GUT!

» Knusprige Bauernenten «
auf Vorbestellung

OFFEN: Do & Fr 16-24 Uhr / Sa, So & Feiertage 11-24 Uhr RESERVIEREN: +43 664 4305596



ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

GESTALTUNGSSPIELRAUM FÜR FINANZSCHWACHE DONAUTALGEMEINDEN



Das Obere Donautal ist reich an herrlicher Landschaft und großem Engagement. Ob Sauwalderdäpfel, Baumkronenweg, Sauwaldpanoramastraße, Donaustieg, Glasfaserpilotprojekte, Energiegemeinschaften oder Ortskernbelebungen, die Ideen der Donautalgemeinden sind unerschöpflich und machen den Sauwald zu dem was er ist - rauh, charmant und lebenswert.

Besonders hart trifft es jedoch derzeit die Gemeinden von Freinberg bis Waldkirchen am Wesen. Aufgrund fehlender Kommunalsteuer ist die Finanzkraft auf 45 % gesunken, deutlich unter dem Bezirksdurchschnitt von 65 %. Trotz angespannter Finanzlage, gibt es zum Glück Hilfe. Bundeskanzler Christian Stocker und Landeshauptmann Thomas

Stelzer setzen ein klares Zeichen der Unterstützung und Wertschätzung des Lebensraumes Gemeinde mit einem Bundes- und einem Landespaket. Allein Oberösterreich unterstützt die 6 Sauwaldgemeinden im Jahr 2025 mit 530.000 Euro. Rasche und unbürokratische Mittel, um geplante Projekte umsetzen zu können, etwa in der Kinderbetreuung, für Gehwege oder Fuhrparksanierungen.

Langfristig gesehen ist jedoch eine umfassende Änderung der Finanz-Strukturen notwendig, sprich des Finanzausgleiches. Nur so wird den engagierten ländlichen Regionen gegeben, was sie brauchen, mehr Gestaltungsspielraum.

Anzeige



Der Anbau wurde in Holzmassivbauweise umgesetzt.

Foto: Gemeinde Esternberg

PROJEKTE

Kindergarten und neuer Baugrund

ESTERNBERG. Seit September 2024 wurde der Kindergarten in Esternberg großzügig ausgebaut. Nach nicht einmal einem Jahr Bauzeit konnte der neue Anbau mit dem Start des diesjährigen Kindergartenjahres 2025 bezogen werden. Neu integriert wurde eine Krabbelstübengruppe, eine neue Kindergartengruppe sowie ein Bewegungs- und Multifunktionsraum an den bereits bestehenden drei-gruppigen Kindergarten. Die Baukosten

belaufen sich auf etwa 1,9 Millionen Euro. Ein besonderes Augenmerk wurde auf eine nachhaltige und ressourcenschonende Bauweise gelegt. Daher hat man sich auch für ein Holzmassivbauweise entschieden. Die offizielle Eröffnung des Anbaus ist für das Frühjahr 2026 geplant. Des Weiteren werden in der Ortschaft Kiesdorf derzeit sieben Baugrundstücke erschlossen. Die Bauarbeiten sollen bereits mit Jahresende abgeschlossen sein. ■

FEUERWEHR

Neues Feuerwehrhaus

ST. AEGIDI. Die Freiwillige Feuerwehr St. Aegidi blickt auf eine lange Tradition zurück – seit 1880 stehen ihre Mitglieder im Dienst der Allgemeinheit. Nun steht ein bedeutender Schritt in die Zukunft bevor: Gemeinsam mit der FF Hackendorf entsteht ein neues, modernes Feuerwehrhaus.

Der Baustart ist für das kommende Jahr geplant, die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Das Gebäude wird künftig Platz für die drei Fahrzeuge der FF St. Aegidi sowie für das Kleinlöschfahrzeug der FF Hackendorf bieten. Neben der optimalen Unterbringung der Einsatzfahrzeuge schafft der Neubau auch moderne Bedingungen für Ausbildung, Atemschutzübungen und Gemeinschaftsaktivitäten. Die Zusammenarbeit



Die Feuerwehr St. Aegidi betreibt neben ihren allgemeinen Aufgaben einen Höhenretter-Stützpunkt mit zwölf speziell ausgebildeten Kräften.

beider Feuerwehren ist eng, sei es bei Einsätzen, Bewerben oder Festen. Mit dem neuen Feuerwehrhaus wird diese Partnerschaft weiter gestärkt und die Schlagkraft im Katastrophen- schutz für die Region langfristig gesichert. ■

KÖRPER UND GEIST

Donau-Resonanzweg

WALDKIRCHEN/WESENUFER.

Der Donau-Resonanzweg lädt zu einem Spaziergang für Körper, Geist und Seele ein. Auf 12,8 Kilometern oder auch als familienfreundliche 4,5 Kilometer-Variante führt er vorbei an inszenierten Resonanzplätzen und Bewegungsstationen. Ein besonderer Akzent liegt auch auf Inklusion, so lädt entlang der Uferpromenade in Wesenufer ein Wasser-Bewegungsplatz in der barrierefreien Inklusionszone zum Mitmachen ein, die kleine

Runde ist außerdem kinderwagentauglich. Der Weg erzählt auch Lokalgeschichte mittels Skulpturen von Persönlichkeiten wie Rosa Beer, Alois Rosenstingl und Johann Haderer. Der Donau-Resonanzweg ist auch Weg und Werkzeug zugleich und eignet sich für Schulklassen ebenso wie für Teams und Alleingänger. Die eingebauten Übungen selbst sind niederschwellig, brauchen kein Equipment und funktionieren in beide Gehrichtungen. ■



Der Donau-Resonanzweg wurde erst letztes Jahr eröffnet.

Foto: TOKU-infilmity.at



Erntekrone Viel Handarbeit und Vorbereitung stecken in der Erntekrone der Goldhaubengruppe St. Aegidi. Denn nicht nur auf die sorgfältige Ernte Getreidehalme kommt es an, sondern auch auf geschickte Hände. Foto: Goldhaubengruppe St. Aegidi

**WIR
MACHT'S
MÖGLICH.**

Raiffeisen
Schärding



Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert.
Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben.

raiffeisen-schaerding.at

TRADITIONSVERANSTALTUNG

Fulminanter Kirtag lockte wieder viele Besucher nach St. Aegidi

ST. AEGIDI. Ein ganzes Wochenende lang war die Gemeinde St. Aegidi wieder Treffpunkt für Jung und Alt beim 10. Sauwald Erdäpfel Kirtag.

Schon am ersten Abend sorgte das Konzert von Chartstürmer Chris Steger für einen stimmungsvollen Auftakt. Insgesamt kamen 1.000 Besucher und das vorwiegend junge Publikum genoss einen ausgelassenen Abend. Am Kirtag-Sonntag verwandelte sich das ganze



Die historische Druschvorführung lockte viele Besucher an.

Foto: Gemeinde St. Aegidi

Ortszentrum in eine große Festmeile. Die historische Druschvorführung zog ebenso zahlreiche Interessierte an wie das erstmalig durchgeführte Oldtimer-Traktoren-Treffen mit 100 Fahrzeuge teilnahmen. Auf die Kids wartete eine Kinderolympiade. Insgesamt zählte der diesjährige Sauwald Erdäpfel Kirtag rund 6.000 Besucher, ein starker Beweis dafür, wie sehr Tradition, Regionalität und Gemeinschaft in St. Aegidi nach wie vor gelebt werden. ■



!!! Samstag, 8. November 2025 !!!

mit Wirtshausmusikanten



Rindfleischfest
samt Mittagstisch



Wir feiern 30 Jahre Wallnerhof



... und Maria sagt DANKE



... und lädt ALLE aus Nah und Fern ein!

Vorbestellung für Rindfleischverkauf
von unseren Jungstieren!

Sonntag, 9. November 2025 ab 10 Uhr

Weißwurstfrühschoppen

Vorankündigung !!!

Wallnerhof-Ausflug 2026 geht in die Schweiz



Auf euer Kommen freuen sich
Maria und Johanna mit der ganzen Familie!



Maria Thomandl: 0664 / 130 50 79



**Tankwagenfahrer:innen
in St. Florian am Inn gesucht!**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Kontaktdaten:

hubert.sima@energiedirect.at
0664 / 885 97 896



energiedirect.at



St. Aegidi, Tel.: 0680/208 1369

Gesunder Schlaf mit Zufriedenheitsgarantie!

Matratzen, Lattenroste, Schlafsysteme,
Nackenstützkissen, Bettdecken, Gesundheitss.,
...uvm.



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANDORF



TODESFALL: Hans Stögmüller verstarb im Alter von 86 Jahren;
Foto: privat



TODESFALL: Herbert Hasibeder verstarb im Alter von 90 Jahren;
Foto: privat

ESTERNBERG



TODESFALL: Maria Fesel verstarb im Alter von 85 Jahren; Foto: privat



TODESFALL: Erika Maringer verstarb im Alter von 85 Jahren;
Foto: privat

RAAB

EINGETRAGENE PARTNERSCHAFT: Raphaela Schönauer und Michael Kitzberger;



GEBURT: Johannes Elias, Eltern: Gertraud und Johann Altmann;
Foto: BabySmile



TODESFALL: Franziska Streibl verstarb im Alter von 100 Jahren;
Foto: privat

TAUFKIRCHEN



GEBURTSTAG: Hildegard Hirner (100);
Foto: privat



GEBURTSTAG: Theresia Hangler (90);
Foto: privat



TODESFALL: Alois Weisheider verstarb im Alter von 86 Jahren;
Foto: privat



TODESFALL: Rosina Schneglberger verstarb im Alter von 79 Jahren;
Foto: privat

SCHÄRDING

TODESFALL: Hermann Schreiner verstarb im Alter von 72 Jahren;

**LEBE DEIN TALENT
DIE LEHRE.**

Lehre, ganz nach meinem Geschmack!

Mit einer Lehre als Bäcker:in zauberst du Brot, Gebäck sowie andere Köstlichkeiten und wirst Meister deines Handwerks. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

WIR HABEN'S DRAUF.
OLZ Lebensmittelgewerbe

ÖÖ HANDBWERKS BÄCKER

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Lebensmittelgewerbe



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

Konstruktive Angebote sind am Tisch

Die Österreichische Ärztekammer hat die Potenziale für Verbesserungen im Sozialversicherungssystem aufgezeigt und ein konstruktives Angebot auf den Tisch gelegt. Gerade für Oberösterreich will ich zwei Punkte herausgreifen. Die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte sind nicht nur medizinisch versorgungsrelevant, sondern auch ein starker Dienstgeber von tausenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Ordinationen, die wiederum für tausende Familien verantwortlich sind. Die Ärzteschaft leistet damit eine wichtige gesellschaftspolitische Verantwortung. Der zweite zentrale Punkt ist gerade für Oberösterreich eine funktionierende Patientenlenkung. Denn knapp 50 unbesetzte Kassenstellen bringen das System an die Grenzen. Hier unterstützen wir die Forderung nach dem Ausbau des niedergelassenen Bereichs. Vergleicht man das Gesundheitssystem mit einer Straße, dann muss diese auch gut ausgebaut sein. Das ist aktuell leider übertragen auf das Gesundheitssystem nicht der Fall. Nur mit einer funktionierenden Patientenlenkung werden auch die Spitäler entlastet. Noch immer kommen viele Patienten in die Spitäler, die dort gar nicht hingehören. Die Kollegen in den Krankenhäusern müssen endlich für jene Tätigkeiten genug Zeit haben, die dort auch hingehören.

Anzeige

WEINLESEFEST

44. Auflage war wieder ein voller Erfolg

ZELL. Das 44. Weinlesefest der FF Blümling, das nach fast zwei Jahrzehnten in Blümling zu seinen Wurzeln in Wiesing zurückgekehrt war, bewies auch diesmal wieder, warum es zu den größten und beliebtesten Festen im Bezirk zählt. Bereits am Samstagabend herrschte zur Musik der Bands Monobo Sob, den Headlinern, den Glue Boys sowie Just Fränds ausgelassene Stimmung. Der kostenlose Zubringerdienst der FF Blümling

sorgte für Sicherheit. Der Sonntag stand ganz im Zeichen von Genuss und Geselligkeit. Für Unterhaltung sorgten die Trattnachtaler und DJ Grömax. Außerdem gab es eine Landmaschinen-schau, eine Weinverkostung und für die kleinen Besucher auch eine Hüpfburg. Die Feuerwehr Blümling bedankte sich bei den zahlreichen Besuchern und freut sich jetzt schon wieder auf die nächste Auflage im kommenden Jahr. ■



Die Besucher feierten bis spät in die Nacht hinein.

Foto: FF Blümling

WOHLFÜHL-THERME BAD GRIESBACH

Hamam wieder offen

BAD GRIESBACH. Nach der Sommerpause ist es endlich so weit: Ab dem 1. Oktober lädt der Hamam der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach wieder zu einer Reise in die Welt von 1001 Nacht ein. Zum Start am 1. und 2. Oktober ist das orientalische Dampfbad ausnahmsweise auch mittwochs und donnerstags geöffnet – die ideale Gelegenheit, Körper und Geist mit neuer



Hamam: Verwöhnprogramm für Körper, Geist und Seele

Foto: Lichtbox Passau

- Ab 1. Oktober geöffnet – zum Auftakt auch **Mittwoch und Donnerstag**
- ansonsten regulär ab 13 Uhr
- **Dienstag Damentag** (außer an Feiertagen)
- Mittwoch und Donnerstag geschlossen
- Termine müssen unbedingt vorab vereinbart werden



Alle Infos unter
www.wohfuehltherme.de

Energie zu beleben. Der Hamam steht für Entspannung mit allen Sinnen. Sanfter Wasserdampf, wohlige Wärme und der Duft orientalischer Kräuter schaffen ein einzigartiges Ambiente, das den Alltag vergessen lässt. Der Hamam ist ein wahres Verwöhnprogramm für Körper, Geist und Seele. ■

Anzeige



Landesrat Stefan Kaineder und Bayerns Fraktionsvorsitzende Katharina Schulze stellen die gemeinsame „Passauer Erklärung“ für das Dreiländereck vor.

Foto: Grüne OÖ

DREILÄNDERECK

„Passauer Erklärung“

FREINBERG. Mit der „Passauer Erklärung“ haben die Grünen OÖ und die Grünen im Bayerischen Landtag ein gemeinsames Programm für mehr Kooperation zwischen Bayern, Österreich und Tschechien in Freinberg vorgestellt. Ziel sei es, Natur und Klima besser zu schützen und die Lebensqualität der Menschen im Dreiländereck zu steigern. In acht Bereichen wollen die Grünen sofort ansetzen. Die Ziele reichen von der Renaturie-

rung von Donau, Inn und Salzach über die Stärkung der Schutzgebiete im Böhmerwald bis hin zu Moor- und Klimaschutzprojekten. Weitere Schwerpunkte sind ein nachhaltiger Tourismus, die gemeinsame Nutzung erneuerbarer Energien, die Verringerung von Lichtverschmutzung und ein besserer öffentlicher Nahverkehr rund um Passau. Klare Ablehnung gibt es gegenüber den geplanten Atomkraftwerken in Tschechien. ■

AUSTAUSCH

UBV trifft deutschen Agrarminister

SIGHARTING. Der Unabhängige Bauernverband (UBV) kam in Bayern mit dem deutschen Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer zusammen. Rainer, der seit Mai 2025 im Amt ist, nutzte das Treffen, um wichtige Entscheidungen für die Landwirtschaft vorzustellen.



UBV Präsident Karl Keplinger (v.l.), Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer und UBV Organisationsreferent Johann Groppötzl

Foto: UBV

So bestätigte er, dass die Forderung des Bauernverbandes nach einer Wiedereinführung des Agrardiesel umgesetzt wurde. Ab Jänner 2026 erhalten Landwirte in Deutschland wieder eine Steuer-rückstättung von 21,48 Cent pro Liter Agrardiesel. Darüber hinaus kündigte der Minister einen umfassenden Bürokratieabbau an. Rainer betonte, dass er sich auch Vorschläge anderer Länder – et-

wa Österreichs – für den Abbau bürokratischer Hürden auf EU- wie auf nationaler Ebene wünsche. Der UBV mit seinem Landessitz in Sigharting zeigte sich erfreut über diese Schritte und ist gespannt, ob auch der österreichische Landwirtschaftsminister diesem Beispiel folgen wird. ■

WEKO

Italienisches Lebensgefühl für die ganze Familie vom 26. bis 28. September

PFARRKIRCHEN (BAYERN).

Unter dem Motto „Bella Italia“ lädt WEKO im Rahmen der Happy Family Days vom 26. bis 28. September in eine ganz besondere Erlebniswelt ein.

Das Einrichtungshaus in Pfarrkirchen verwandelt sich in ein Stück Italien und begeistert bei freiem Eintritt mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie: italienische Köstlichkeiten, stimmungsvolle Live-Musik und ein buntes Kinderprogramm.

TV-Köchin zu Gast

Am Samstag, dem 27. September, ist TV-Köchin und Food-Influencerin Vroni Lutz zu Gast und präsentiert ihre Live-Kochshow „Vronis Cook & Talk: Bella Italia“. In der WEKO-Küche zaubert sie drei italienische



WEKO Happy Family Days: Italien in Bayern
Foto: liliyabatyrova/stock.adobe.com

Gerichte, gibt persönliche Tipps und Einblicke in ihre eigene Kochwelt. Denn inspiriert von der Natur, von Menschen, Traditionen und Kulturen entstehen bei ihr „Lieblings-schmankerl“ – und zwar überraschend anders. Im Anschluss dürfen die Zuschauer die frisch zubereiteten Spezialitäten verkosten und Vroni in ungezwungener Atmosphäre näher kennenlernen.

Vielfältige Kulinarik

Kulinarisch erwartet die Besucher dazu ein vielfältiges Angebot: An der Spritzbar sorgen Aperol Spritz und Limoncello Spritz für erfrischenden Genuss, bei der Weinverkostung können edle Tropfen aus Italien probiert werden. Der Kulturm-wirt verwöhnt zusätzlich mit seinen Essensständen – von Pasta aus dem Parmesanlaib über feine Antipasti bis hin zu weiteren Spezialitäten, die nicht nur vor Ort genossen, sondern auch mit nach Hause genommen werden können.

erleben und sich von italienischen Melodien verzaubern lassen. Auch die kleinen Besucher kommen auf ihre Kosten: Ein fröhliches Puppentheater und kreative Bastelaktionen sorgen für Unterhaltung und jede Menge Spaß. Zusätzlich gibt es abseits von Speisen und Getränken einiges zu entdecken: Eine Vespa- und Autoausstellung lädt zum Stauen ein, während Lifestyle-Stände mit ausgewähltem Schmuck und individuell gestaltbaren Postern für besondere Akzente sorgen.

Verkaufsoffener Sonntag

Am Sonntag, 28. September, erwartet die Gäste ein verkaufsoffener Sonntag – sowohl bei WEKO als auch bei RADLHERZ in Pfarrkirchen. Damit wird der Abschluss der Happy Family Days zum idealen Familien-Ausflugstag. ■ Anzeige

AWZ IMMOBILIEN

Immobilienkauf mit Bauchgefühl: Der Weg zum Eigenheim

OÖ/NÖ. Für die meisten Menschen ist der Wunsch nach einem Eigenheim ein echtes Herzensanliegen. Oft wird jahrelang gespart, bis der Moment kommt: Der Kauf einer Immobilie, eine der größten Entscheidungen im Leben.

Die Suche beginnt auf verschiedenen Internetplattformen oder in Zeitungsanzeigen. Dann entdeckt man sie – seine Immobilie, die einen sofort begeistert. Schnell ist eine E-Mail geschrieben oder der Telefonhörer in der Hand, um einen Besichtigstermin zu vereinbaren.

Persönliche Beratung

Doch der Immobilienkauf sollte nicht allein auf Fotos oder

Beschreibungen basieren. Nur bei einer persönlichen Besichtigung vor Ort spürt man, ob die Immobilie wirklich zu einem persönlich passt. Hans Berger von AWZ Immobilien erklärt: „Beim Immobilienkauf spielen viele Faktoren eine Rolle – wie Größe, Raumaufteilung, Lage und Preis. Aber auch das Bauchgefühl ist entscheidend. Eine Immobilie, die Ihre Wünsche erfüllt, vermittelt Ihnen schnell das Gefühl, zuhause zu sein.“

AWZ Immobilien legt großen Wert auf persönliche Beratung. Seit vielen Jahren vermittelt das Unternehmen erfolgreich Immobilien in ganz Österreich. Der persönliche Kontakt steht im Mittelpunkt, und die enga-

gierten Berater gehen auf die individuellen Wünsche der Kunden ein.

Zuverlässige

Verkaufsmitarbeiter gesucht

AWZ Immobilien wächst solide. Zur Verstärkung des Teams sucht AWZ Immobilien motivierte und zuverlässige Verkaufsmitarbeiter (m/w/d). Wer Leidenschaft für Immobilien hat und Menschen bei einem der wichtigsten Schritte im Leben begleiten möchte, ist bei AWZ genau richtig! Jetzt bewerben und Teil des engagierten Teams werden!

Die übersichtliche Internetseite www.AWZ.at bietet einen umfassenden Überblick über die aktuellen Immobilienangebote –



Dr. Hans Berger

Foto: AWZ

perfekt für alle, die ihre Traumimmobilie suchen. ■ Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH

0664 8697630

office@awz.at

www.AWZ.at

i



Ausflug Insgesamt 53 Personen nahmen am Ausflug des Seniorenbundes Schardenberg teil. Dieses Mal ging es zum Gosausee, um den viele Teilnehmer nach dem Mittagessen im Gasthaus „Gosausee“ spazierten. Bei der Heimfahrt wurde in Gmunden Halt gemacht für eine Kaffeepause oder einen Bummel – die Zeit stand zur freien Verfügung.

Foto: SB Schardenberg



Ausflug Unter dem Motto „In Linz beginnt's ...“ unternahmen die Damen der Gesundheitsriege der Union St. Florian einen Ausflug in die Landeshauptstadt. Nach einer Führung durchs Landhaus und dem Aufstieg zur Türmerstube folgte eine Stärkung im Pöstlingberg Schlössl. Auch die Grottenbahn durfte nicht fehlen. Ein Höhepunkt war der Workshop im Ars Electronica Center zum Thema „Künstliche Intelligenz“

Foto: Union St. Florian

ON THE TOP

Dachdecker und Spengler: Berufe mit Zukunft

OÖ. Hoch hinaus, statt auf der Stelle treten: Wer Dachdecker oder Spengler wird, entscheidet sich für einen Beruf mit Zukunft.

Hier geht es nicht mehr nur um Dachziegel und Dachrinnen – sondern um Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, digitale Technik und Wohnträume, die Wirklichkeit werden.

Nachhaltig bauen – Kosten sparen – Klima schützen

Ob Wärmedämmung am Dach und an der Fassade, PV-Anlagen für mehr Energieautarkie oder eine Dachbegrünung, die Wasser speichert, Staub bindet und das (Raum-)Klima verbessert: Dachprofis gestalten die Zukunft. Sie machen Häuser energieeffizienter, senken die Heiz- und Stromkosten und schaffen zusätzlichen Wohnraum – statt einem Neubau in bestehenden Gebäuden, direkt unter dem Dach.

Modern. Digital. Innovativ.

Das Berufsbild ist vielfältiger und moderner denn je. Planungssoftware, realistische 3D-Visualisierungen und Drohnen für Vermessung, Angebotslegung oder Schadenserhebung gehören zum Alltag. „Die Digitalisierung hat von der Planung



Foto: Achmad Khoeron/Adobe Stock

Dachdecker und Spengler sind beim Ausbau kompetente Ansprechpartner.

bis zur Endfertigung von Dächern und Fassaden längst alle Arbeitsschritte erfasst“, erklärt Landesinnungsmeister Jürgen Innocente. Gleichzeitig sorgen Hebe- und Steighilfen sowie strenge Sicherheitsstandards für ein komfortables Arbeiten. Heute heißt es: Technik-Know-how statt Knochenjob.

Top-Ausbildung mit Akademie und Karrieregarantie

Eine fundierte Lehrausbildung und die neue Dach- und Fassadenakademie bilden das Fundament. Hier lernt man nicht nur das Handwerk, sondern auch Schnittstellen-Wissen aus Bauphysik, Technik und Design. „Unsere Akademie und die Meisterkurse sorgen dafür, dass Fachkräfte immer am Puls der Zeit ausgebildet sind“, weiß Innocente.

Wohnraumerweiterung: Trend und Chance

Baugrund ist teuer, Wohnraum knapp. Die Lösung? Rauf aufs Dach! Dachprofis verwandeln ungenutzte Flächen in moderne Wohnräume. Balkone im Steildach, begrünte Dachterrassen oder perfekt gedämmte Dachgeschosse: Alles ist möglich. Die Fachbetriebe bringen nicht nur Dämmexpertise ein, sondern oft auch Wohnideen, auf die Eigentümer selbst nie gekommen wären. Dazu kommt Beratung zu Förderungen, die den Ausbau noch attraktiver machen.

Ein Beruf, der mehr kann – immer in der Nähe

Dachdecker und Spengler sind Klimaschützer, Technik-Profis und Wohnraumgestalter. Wer hier ein-



Fachgruppengeschäftsführer DI Dr. Markus Hofer und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente

Foto: WKÖ

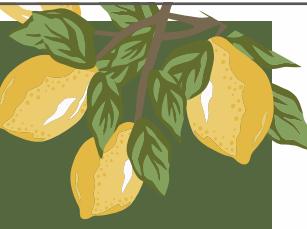
steigt, entscheidet sich für einen abwechslungsreichen, spannenden und krisensicheren Job – mit Aussicht auf beste Bezahlung und Aufstiegschancen. Die vielen Kleinbetriebe in OÖ sorgen für kurze, staufreie Wege zur Arbeit. ■

Anzeige

Bei der Messe Jugend & Beruf vom 1. bis 4. Oktober in Wels geben Dachdecker- und Spengler-Profis Tipps zur Lehre aus erster Hand.
mach-es-komplett.at/dachdecker
mach-es-komplett.at/spengler



Am 28.09. offener Sonntag bei WEKO in Pfarrkirchen



Restaurant ab
11.00 Uhr geöffnet.
Beratung & Verkauf
von 12.00 bis 17.00 Uhr.

Italienische
Genussmomente,
Vino- & Spritz-Bar,
Kinderprogramm mit
Puppenbühne, Vespa-
& Autoausstellung und
vieles mehr!



Mit TV-Köchin und
Food-Influencerin
Vroni Lutz
am 27.09.
13, 14.15 & 15.30 Uhr

HAPPY
Family
DAYS

BELLA ITALIA

26. - 28.09. IN PFARRKIRCHEN

15%*
Gutschein-Aktion

AB DEM 26.09.
WOCHENTAGS
BIS 19 UHR
GEÖFFNET!

Unsere aktuellen Öffnungszeiten sind
unter [weko.com](#) zu finden!

AUF FAST ALLES
MIT DER WEKO PREMIUMCARD

**MEHR UNTER [WEKO.COM](#)

APEROL Aperitivo**
Alc. 11% vol., 0,70 l,
Preis pro Liter 11,41 €
Art. 200592281

7,99



VALDO Prosecco*
Alc. 11% vol., 0,75 l,
Preis pro Liter 6,65 €
Art. 200592257

4,99



WAS GLAUBST DENN DU?



von
Philipp Struß
Pfarrgemeindeseelsorger
und Jugendbeauftragter

Dankbarkeit

„Und, wie sagt man?“ – ich bin wohl nicht der einzige, der mit dieser Frage seinen Kindern auf die Sprünge zu helfen versucht. In den meisten Fällen verstehen sie recht schnell, worauf wir Erwachsene hinauswollen: „Danke“ sagt man. Ein kleines Wörtchen mit einer großen Auswirkung: Wer dankt, dem ist bewusst, dass er vieles ganz einfach bekommt, ohne dass er dafür etwas leisten musste. „Danken kommt von Denken“ heißt es – das germanische Wort „danc“ bedeutet ursprünglich: Ich denke, ich gedenke. Wenn ich bewusst in mich gehe und nachdenke, finde ich bestimmt etwas, das mich mit Dankbarkeit erfüllt: Etwa die Menschen, die mich umgeben und mir wichtig sind, ein Dach über dem Kopf in einem Land, in dem Freuden herrscht und mehr als ausreichend Lebensmittel für meinen täglichen Bedarf. Wenn in diesen Wochen viele unserer Pfarrgemeinden das Erntedankfest begehen, dann lohnt es sich möglicherweise, auch einen dankbaren Blick auf das eigene Leben zu werfen oder wieder neu zu entdecken – einer meiner Kollegen hat zu diesem Zweck ein Dankbarkeitstagebuch auf seinem Nachtkasten liegen: Jeden Abend trägt er darin drei Dinge ein, für die er am jeweiligen Tag dankbar ist. Dieser dankbare Blick auf das eigene Leben kann uns dabei helfen, uns selbst als Beschenkte wahrzunehmen. Auch das Erntedankfest verweist uns auf etwas, das größer ist als wir: Letztlich sind wir von dem abhängig, was uns gegeben wird. Wir säen und wir ernten – als Beschenkte. Wenn wir uns als Beschenkte begreifen, können wir gut und oft „danke“ sagen. Aus dieser dankbaren Haltung heraus fällt es uns dann auch leichter, zu teilen und uns für mehr Gerechtigkeit einzusetzen.

Und wofür bist du heute dankbar?

BETTEN AMMERER

Garantiert gut schlafen

SCHÄRDING/RIED. Bei Betten Ammerer werden Beratungskompetenz und bester Service großgeschrieben.

„Unsere ergonomisch geschulten Schlafberaterinnen nehmen sich wirklich Zeit für eine eingehende, ehrliche und auf Sie persönlich abgestimmte Beratung. Unterstützt durch die in Österreich einzigartige Liegediagnose in 3D finden wir gemeinsam das für Sie passende Schlafsystem. Unser hauseigener Ammerer-Lieferservice bringt Ihnen auf Wunsch guten Schlaf bis ins Schlafzimmer und kümmert sich um die umweltgerechte Altmatratzenentsorgung“, sagt Stefan Ammerer, Geschäftsführer von Betten Ammerer. Das Team möchte den guten Schlaf seiner Kunden auch noch lange nach dem Kauf sicherstellen. „Langfristig zufriedene Kunden



Foto: Betten Ammerer

Jetzt Matratzen-Umtausch-Aktion mit gratis Zustellung und Entsorgung nutzen und zusätzlich bis zu 100 Euro sparen!

sind unser Ziel. Deshalb erkundigen sich unsere Schlafberaterinnen nach den ersten Wochen der Ein gewöhnung nach Ihrer Zufriedenheit mit dem neuen Schlafsystem. Sollte noch Verbesserungsbedarf bestehen, finden wir immer eine Lösung!“, versichert Stefan Ammerer. ■ Anzeige

WIFI-KURS

Häuslbauer Basics

OÖ. Hausbau geplant? Im WIFI-Kurs „Häuslbauer Basics“ erhalten Interessierte das nötige Wissen, um ihr Projekt erfolgreich umzusetzen. „Lernen Sie das Vertragsrecht, Ihre Rechte als Bauherr kennen und wie Sie die häufigsten Stolperfallen vermeiden können. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihren Bau gut planen, finanzieren und versichern, damit Ihr Traum vom Eigenheim Wirklichkeit wird und kein Albtraum“, lädt das WIFI-Team ein. Dieser Kurs richtet sich an alle angehenden Hausbauer

und jene, die es werden wollen. Jetzt anmelden und mit Sicherheit in die Bauzeit starten. ■ Anzeige

Nähtere Informationen unter:
wifi.at/ooe

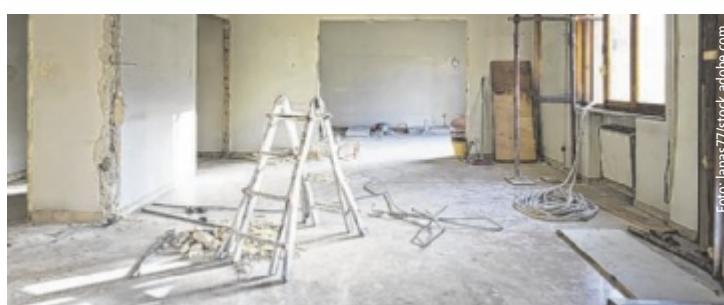


Foto: iStock/labas77/stock.adobe.com

Das WIFI bietet einen Kurs speziell für angehende Häuslbauer an.

Digitale Dokumentation in mobiler Pflege

OÖ. In der stationären Pflege wurde begonnen, nun folgt die mobile Pflege: Weniger Bürokratie und Entlastung durch vereinfachte und digitale Dokumentation. Dokumentationspflichten wurden vereinheitlicht, verschlankt und vollständig digitalisiert. Das Projekt wurde vom Sozialressort des Landes OÖ, Arbeiterkammer OÖ und der ARGE Mobile Betreuung und Pflege OÖ umgesetzt. Bis Ende 2026 soll die Implementierung in allen zwölf Trägerorganisationen abgeschlossen sein.

Alle Inhalte zum Thema



Demokratie-Filmpreis „Dex“ ausgeschrieben

OÖ. Der OÖ. Landtag schreibt zum zweiten Mal den Filmpreis „Dex“ aus. Alle jungen Menschen von 13 bis 18 Jahren sind aufgerufen, über Demokratie in ihrem eigenen Lebensumfeld nachzudenken und einen Kurzfilm darüber zu drehen. Einreichen (ab 15. Oktober, bis 13. Februar) und alle Infos unter www.fitfuerswaehlen.at/dex



Foto: Land OÖ/Margot Haag

Alle Inhalte zum Thema



Unterstützung: KiJA OÖ erweitert ihr Angebot

OÖ. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Oberösterreich (KiJA OÖ) erweitert ihr Beratungs- und Unterstützungsangebot für junge Erwachsene bis 21 Jahre, legt einen Fokus auf Care Leaver. Die Maßnahmen umfassen rechtliche Beratung etwa zu Unterhalt, psychosoziale Begleitung und auch praktische Hilfe wie bei Wohnungsfragen. Mehr Infos unter www.kija-ooe.at

Alle Inhalte zum Thema



HÖREN!WUTSCHER

Kostenlos Hörgeräte testen

RIED. Genauso wie bestes Sehen ist auch bestes Hören entscheidend für eine hohe Lebensqualität. Bei sehen!wutscher steht seit Generationen exzellerter Service für die Augenoptik im Mittelpunkt – und mit hören!wutscher setzt das Familienunternehmen auch in der Hörakustik auf höchste Kompetenz und persönliche Betreuung.

Wer besser hört, genießt mehr Lebensqualität: Gespräche mit Familie und Freunden, Musik, Fernsehen oder Begegnungen im Alltag werden erst durch gutes Hörvermögen richtig erlebbar. Doch ein Hörverlust entwickelt sich meist schleichend – viele Betroffene bemerken ihn erst spät. Regelmäßige Kontrollen des Gehörs sind daher genauso wichtig, wie regelmäßige Sehtests.

In der Filiale Weberzeile Ried begleitet hören!wutscher Kunden von



Individuelle Beratung bei hören!wutscher in der Weberzeile Ried

Foto: Simon Fortmüller

der kostenlosen Höranalyse bis zur laufenden Nachbetreuung kompetent und zuverlässig. Individuelle Beratung, modernste Technologien und ein umfassender Service stehen dabei im Mittelpunkt.

Passgenaue Hörlösungen

Bestens ausgebildete Hörakustikmeister nehmen sich Zeit, jeden

Schritt sorgfältig zu erklären und passgenaue Hörlösungen zu finden, die den persönlichen Anforderungen im Alltag entsprechen. Das Angebot umfasst nicht nur eine präzise Anpassung der Geräte, sondern auch das kostenlose Probetragen, regelmäßige Nachkontrollen sowie die persönliche Feinjustierung – alles darauf ausgerichtet, ein optimales

Hörerlebnis zu garantieren. Denn Hören ist individuell und nur durch kontinuierliche Betreuung kann ein optimales Ergebnis erzielt werden. Besonders geschätzt wird der umfangreiche, kostenlose Service: Neben der Höranalyse und dem Probetragen kümmern sich die Expert:innen bei hören!wutscher auch um alle Folgetermine, passen die Geräte laufend an und beraten bei allen Fragen. Aktuell erhalten Kunden bis zu 500 Euro Gutschein für ihre neuen Hörgeräte bei hören!wutscher. Jetzt einen kostenlosen Termin vereinbaren – mit ihrer jahrelangen Erfahrung wissen die Hörakustik-Experten, worauf es ankommt: exakte Anpassung, verständliche Beratung und eine langfristige Nachbetreuung, die für Sicherheit sorgt.

Mehr als hören: hören!wutscher Hörgeräte seit 1966 ■ Anzeige

hören! wutscher

HIER FINDEN SIE UNS

- 📍 Weberzeile Ried
Weberzeile 1
4910 Ried im Innkreis
T. +43 7752 819 38
- 📍 Schärding
Linzer Straße 4a
4780 Schärding
T. +43 7712 20 25



Buchen Sie jetzt
Ihren Termin in
Ihrer Filiale

GUTSCHEIN
€ 500,-^{bis zu}
FÜR IHRE NEUEN
HÖRGERÄTE

Aktionsbedingungen unter
wutscher.com/Hoergeraete/Aktionen/

SEHEN & HÖREN = **wutscher**

AUSBILDUNG

Lehrlingsstart bei den Eurothermen

OÖ. Mit 15 neuen Lehrlingen konnten die drei Wellnessresorts kürzlich noch mehr Nachwuchs-Mitarbeiter begrüßen als im ohnehin schon ausgezeichneten Vorjahr. Eine erfreuliche Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte.

Die „Lehre mit Marketing Upgrade“ als mehrfach ausgezeichnetes Vorzeigemodell spricht viele an. Kein Wunder, bietet sie den Jugendlichen doch einen zusätzlichen Mehrwert zur ausgezeichneten Gastro- und Tourismusausbildung an den Standorten Bad Schallerbach, Bad Hall und Bad Ischl. Sechs spannende Lehrberufe bereiten auf eine Zukunft mit Jobsicherheit vor. Außerdem dürfen sich Auszubildende auf freien Eintritt in alle drei Thermen sowie tolle Vergünstigungen freuen. Die Eurothermen



Gastro- und Tourismuslehre mit Mehrwert bei den Eurothermen
Foto: Eurothermen

sind auf der Jugend & Beruf in Wels von 1. bis 4.10. vertreten (Halle 21, Stand 191), hier gibt es Einblicke aus erster Hand. Weitere Infos zur Lehre gibt es auch auf lehre.eurothermen.at. ■ Anzeige

Eurothermen

YOUNG AT ART 2025

Kreativität beweisen

OÖ. Beim Tips-Kreativwettbewerb Young at Art sind alle von 8 bis 18 Jahren eingeladen, ihr künstlerisches Talent zu zeigen.

In drei Alterskategorien (8–11 Jahre, 12–15 Jahre, 16–18 Jahre) vergibt eine Jury hochkarätige Preise. Zudem werden ein Foto-Award, die Art-Awards und ein Digital-Award (etwa für Videos, KI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Via Onlinevoting wird der Tips-Publikumspreis vergeben – belohnt mit einer Heißluftballonfahrt. Für die Jubiläumsausgabe „40 Jahre Tips“ 2026 kann auch für die kreative Gestaltung der Titelseite eingereicht werden.

Young at Art ist eine Aktion von Tips und der OÖ Landes-Kultur GmbH mit Talente OÖ, Bildungsdirektion OÖ, Prager Fotoschule, Pädagogische Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniqa.



Die Art Award-Gewinner 2024 in ihrer Ausstellung in Linz. Foto: Viktoria Gruber/OÖLGK

Noch bis 2. Oktober läuft die Ausstellung der Art Award-Gewinner 2024 im Ursulinenhof Linz (Glaskubus), Eintritt frei. ■

Alle Infos, Teilnahmebedingungen und Anmeldung unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können eingereicht werden, Vorjahressieger ausgeschlossen. Einreichfrist ist der 2. November.

i

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!



Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

 breitbandbuero.gv.at

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



The background of the entire page is a scenic photograph of a mountain landscape at sunset or sunrise. The sky is filled with warm orange and yellow hues, and the mountains are silhouetted against the light. In the foreground, there's a dark, flat area with a small wooden cross silhouette standing upright.

nachrichten.at/feuerberg

10x
Kurzurlaub
im Mountain
Resort
Feuerberg

Jetzt
mitspielen!



OÖNachrichten Gewinnspiel



**OÖNachrichten lesen und
Kurzurlaub in Kärnten gewinnen!**

Lesen Sie jetzt die OÖNachrichten, entdecken Sie jeden Samstag spannende Reiseberichte und gewinnen Sie mit etwas Glück 2 Nächte im Mountain Resort Feuerberg.

FEUERBERG

TIPS TALK

Vier Säulen für die Pflege der Zukunft

LINZ/OÖ. Landesrat Christian Dörfel spricht im Tips-Interview über Unterstützungsangebote in der Pflege und wie diese in Zukunft auf mehreren Säulen aufgebaut sein sollen.

von ALEXANDRA MITTERMAYR

Tips: Wie ist die aktuelle Pflegesituation in Oberösterreich?

Christian Dörfel: Die Pflegesituation ist gut. Aufgrund der alternden Gesellschaft ist es natürlich eine Herausforderung für die Zukunft, aber das Betreuungs- und Pflegeangebot in Oberösterreich passt zu den Familienstrukturen. In einzelnen Bezirken gibt es Wartelisten, die dem Fachkräftemangel oder Umbauten geschuldet sind. Grundsätzlich bekommt aber jeder die gute Pflege, die er braucht. Das Alten- und Pflegeheim ist schließlich nur ein Teil der Betreuung. Besonders wichtig sind die pflegenden Angehörigen, die einen Großteil der Pflege übernehmen.

Tips: Wie viele Menschen beziehen derzeit Pflegegeld?

Dörfel: Wir haben etwa 70.000 Bezieher von Pflegegeld der Stufen 1 bis 7, von denen 16.000 das ganze Jahr über in Alten- und Pflegeheimen betreut werden. Rund 20.000 Menschen werden zu Hause von mobilen Diensten betreut. Sie benötigen keine Rund-um-die-Uhr-Pflege. 5.500 Personen nehmen eine 24-Stunden-Pflege in Anspruch. Der Großteil der Pflegegeldbezieher nimmt jedoch keine öffentliche Hilfe in Anspruch.

Tips: Wie werden pflegende Angehörige unterstützt?

Dörfel: Unser Ziel ist es, Angehörige einerseits darauf vorzubereiten, was auf sie zukommt,



Landesrat Christian Dörfel im Interview über Pflegemodele Foto: Land OÖ/Wakolbinger

und sie andererseits zu unterstützen und zu entlasten. Dies soll in Zukunft noch wesentlich verbessert werden. Es gibt Betreuungs- und Beratungsangebote, die von den Heimen oder von mobilen Diensten ausgeführt werden und eine wesentliche Unterstützung für pflegende Angehörige darstellen. Zudem versuchen wir, die Tagesbetreuung weiter auszubauen und möglichst viele Kurzzeitpflegeplätze zu schaffen.

Tips: Welche Möglichkeiten werden pflegebedürftige Menschen in Zukunft haben?

Dörfel: Die Pflege der Zukunft wird auf vier Säulen beruhen. Die erste Säule ist die häusliche Pflege, da es der Wunsch der Menschen ist, den Lebensabend in den eigenen vier Wänden oder zumindest in vertrauter Umgebung zu verbringen. Die zweite Säule wird die sorgende Gemeinschaft sein. Das bedeutet, dass wir die Gesellschaft so gestalten müssen, dass ältere Menschen eine gute Lebensqualität in den Gemeinden haben. Hier gibt es bereits viele Organisationen und Angebote, die jedoch noch besser vernetzt werden müssen. Die dritte Säule ist das Seniorenwohnen, das wir ausbauen werden. Es umfasst Pflege im Bedarfsfall, bei der zum Beispiel mehrere Personen von einer 24-Stunden-Kraft betreut werden. Das Modell „Vitales Wohnen Plus“ rich-

tet sich an Personen mit einem höheren Betreuungsaufwand oder Pflegebedarf. Diese Einrichtungen befinden sich in der Nähe von Alten- und Pflegeheimen oder Behinderteneinrichtungen. Die Bewohner werden hier mitversorgt, beispielsweise mit Essen. Die vierte Säule ist das Alten- und Pflegeheim. Hier werden wir die Vorteile der Digitalisierung nutzen, zum Beispiel in Form der Telemedizin. Die Bewohner müssen für Untersuchungen nicht mehr zwangsläufig ins Krankenhaus. Die Untersuchungen sollen durch Fachkräfte, die von Ärzten angeleitet werden, direkt im Heim stattfinden. Ein derartiges Modell gibt es bereits im Seniorenzentrum Liebigstraße in Linz in Zusammenarbeit mit den Elisabethinen. Vorteile sind die bessere Planbarkeit für die Ärzte und das Heim und dass die Bewohner den Stress vermeiden, ins Krankenhaus fahren zu müssen.

Tips: Sie betonen, dass Eigenverantwortung und Vorbereitung eine große Rolle spielen.

Dörfel: Älter werden heißt nicht zwangsläufig, pflegebedürftig zu werden. Und pflegebedürftig zu sein, heißt nicht zwangsläufig Alten- und Pflegeheim. Das muss aus den Köpfen herausgebracht werden. Es gibt zahlreiche Angebote, die einen Lebensabend in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Dazu gehört, sich frühzeitig mit dem Thema auseinanderzusetzen und es nicht zu verdrängen. Das meine ich mit Eigenverantwortung. Das durchschnittliche Eintrittsalter in Altersheime beträgt 85 Jahre. Wenn man mit 65 Jahren in Pension geht, hat man 20 Jahre Zeit, um die eigene Wohnung beispielsweise altersgerecht und barrierefrei zu gestalten. So kann man möglichst lange in der gewohnten Umgebung bleiben, sofern der persönliche Gesundheitszustand dies zulässt. Tagesstätten sind ein zusätzliches Instrument, um der Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken. Aus verschiedenen Studien ist bekannt, dass Einsamkeit Demenz fördert, während Gemeinschaft Demenz hinauszögert.

Tips: Was empfehlen Sie Personen, die plötzlich Pflegebedarf haben?

Dörfel: Die besten Informationen erhalten sie in unseren Sozialberatungsstellen. Wir haben 66 solcher Stellen quer über das ganze Land verteilt. Zusätzlich gibt es bei jedem Magistrat und jeder Bezirksverwaltungsbehörde eine Koordinatorin für Pflege und Betreuung. Sie hat eine Schlüsselfunktion und übernimmt die Rolle einer Drehscheibe. Auch die Gemeinden sind Ansprechpartner. Geplant ist ein transparentes Leitsystem im Sinne eines One-Stop-Shops, das Betroffene und deren Angehörige frühzeitig und gezielt zu passenden Angeboten führt. Zentrale Anlaufstellen und eine Betreuungs- und Pflege-Informationsplattform sollen Orientierung geben und pflegende Angehörige unterstützen. Es ist notwendig, dass die Pflege sowohl für den Einzelnen leistbar als auch für die öffentliche Hand finanziert wird. Der teuerste Pflege- und Betreuungsplatz ist im Alten- und Pflegeheim. ■



Leonardo DiCaprio trifft in seinem neuesten Film auf Erzfeind Sean Penn.

ACTIONTHRILLER

Kinotipp: One battle after another

Der abgehalfterte Revolutionär Bob (Leonardo DiCaprio) fristet sein Dasein in einem Rausch aus Drogen und ständiger Paranoia. Eine der wenigen Konstanten in seinem Leben weit abseits der Gesellschaft ist seine temperamentvolle, unabhängige Tochter Willa. Als sein Erzfeind (Sean Penn) nach 16 Jahren plötzlich wieder auftaucht und Willa verschwindet,

macht sich der ehemalige Aktivist verzweifelt auf die Suche nach ihr. Vater und Tochter müssen sich dabei den Konsequenzen stellen, die aus Bobs einstigen Handlungen erwachsen sind. ■ Anzeige

„One battle after another“
Ab 25. September bei Star Movie
www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 24. September O

ab 11:10 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen und gründlich lüften; alle Kontakte mit anderen Menschen laufen heute besser; Kosmetik wirkt besonders gut

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen
Siehe auch morgen

DO 25. September O

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen; Planung von allen neuen Dingen; besonders gutes Händchen beim Aushandeln von Rabatten; Einkäufe empfohlen – **Ungünstig:** Unterkühlung; backen; Haare schneiden und waschen

FR 26. September O

ab 23:40 Uhr Schütze – absteigender Mond – S.g.

SA 27. September O

absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte

einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften – **Ungünstig:** Brennholz schlagen

SO 28. September O

Wendepunkt – Siehe gestern

MO 29. September O

ab 11:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

DI 30. September O

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse und Wurzeln für Heizwecke ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; hellende Bäder und Schönheitspflege; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

MI 1. Oktober O

ab 21:50 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Siehe gestern

DO 2. Oktober O

aufsteigender Mond

Bluttag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

tips.at/mondkalender

OÖNachrichten

Gaststuben-Wahl



Jetzt bis
31.10.2025
einreichen!



nachrichten.at/gaststubenwahl

Wer hat die
schönste Gaststube
im ganzen Land?

Reichen Sie als Gastronomin oder
Gastronom mit einem Foto Ihre
Gaststube zur Wahl ein und sichern Sie
sich den Publikumspreis in Ihrer Region.

Jetzt mehr erfahren und mitmachen unter
nachrichten.at/gaststubenwahl

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
 Das Richtige für mi.



Eine Aktion der OÖNachrichten
mit freundlicher Unterstützung
von den WKOÖ Fachgruppen
Gastronomie und Hotellerie.



MARKTPLATZ

Aktuelles

ABC DACHLACKIERER INDUSTRIELACKIERER
www.dachlackierer.at**Hr Ernst sucht von Privat!**

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857**Unverbindliche Wertermittlung****Seriöse Abwicklung in bar!****Karl Landsberger kauft:**

Pelze, Porzellane, Gemälde, Teppe, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm.

☎ 0676 6405735

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Märkte

Andorf: jd. Di 9 - 13.00, jd. Fr 9 - 17.00 und jd. 1. Sa im Monat 9 - 12.00, ORA-Flohmarkt; Messenbachgasse 1

Schärding: **Hausflohmarkt,** 27. September; Richtstattweg 10, 10 - 17.00

Landwirtschaft

Verkaufe **Brennholz** hart, Preis nach VB, abends erreichbar. ☎ 0650 4406288



Liebe Mama, liebe Oma!

Zum 70. Geburtstag wünschen wir Dir alles Gute und weiterhin viel Gesundheit!

Theresia, Franz
Florian und Lukas**Partner/Freundschaft**

Attraktive Frau, 60 J./1,67 m, sucht ihren neuen **Lieblingsmenschen**. Kann man mit dir Pferde stehlen und sie abends wieder zurück bringen? engelsterne@vodafoneemail.de

Christa 63j. herzliche Witwe sucht einen neuen Partner, der das Leben gemeinsam genießen möchte. Liebe die Natur, lange Spaziergänge und gemütliche Abende zu Hause. Wenn Du Wert auf Ehrlichkeit, Treue und gegenseitigen Respekt legst, dann freue ich mich, von dir zu hören.

0664/88262264

www.liebeundglueck.at

Franz, Ü50, ledig, ehrlich, hilfsbereit, möchte ebensolche Partnerin, die mit mir eine Familie gründet. Habe vielseitige Hobbies und Interessen u. wohne in einem Haus in schöner Lage. Würde mich freuen, dich bald kennenzulernen, E-Mail: franzangerer9623@gmx.at

Ich, **Markus,** 48 Jahre, warmherzig, gut aussehend, 170 cm, keine Altlasten. Sehne mich nach liebevoller Zweisamkeit mit einer bodenständigen, einfühlsamen Frau vom Land zw. 30-40 Jahre, ☐ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14081

Lisa 62 eine tolle Frau. Leidenschaft, Romantik, Wandern, Radeln, Zärtlichkeit reden u. Lachen, ich schenke Dir ein gemütliches Zuhause, Du mir dafür einen Platz in Deinem Herzen. Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch SA.u.SO

Sudoku

© Philipp Hübler

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im Hinten Teil dieser Ausgabe.

		7		4		9	3	
			1		7			4
3				9				8
		3					8	
5		1				3		9
	4						1	
9				7				6
2		9		8				
	5	8		2		7		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

marktplatz
tips.at

Tips

IMPRESSUM**REDAKTION SCHÄRDING**

Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sabrina Kastenauer
Alexander Kobler
Kundenberatung:
Alexander Koidl
Verkaufs-Innendienst:
Susanne Gerstmayr
Grafik:
Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 25.576

Medienhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischen Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311

Tips

PRINTED IN AUSTRIA
HÜBLER

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

MARKTPLATZ**Partner-/Freundschaft**

Sophia 73 J. Witwe, nicht ortsgebunden u. mobil. Ich mag Gartenarbeit, für uns Kochen u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis aktive **85 J.** der sich nach einer herzlichen Frau sehnt. Agentur Jet Set, **0676 6238430** auch SA. u. SO.

Rund um Haus u. Garten

SCHAURAUM ABVERKAUF
Fenster und Türe zum Superpreis **PETER KRAML** Neubaustraße 24, 4050 Traun
0676-7678888

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

MINIBAGGERUNGEN PFLASERUNGEN 0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Zu kaufen gesucht

Kaufe **Musikinstrumente** und Verstärker, auch defekt
0676 3131779



www.immo-lackner.at

Die neue App: **Tips Shorts –**

News, die passen!

Jetzt mit Regionsauswahl

KOMPAKT

REGIONAL

MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts

**Kauf**

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Beschädigte Fahrzeuge zu kaufen gesucht. Bitte alles anbieten! **0677 61621762**.

Familienwagen zu kaufen gesucht! Bitte alles anbieten. **0677 61621762**.

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Kleinen Anhänger mit Abdeckung für Cabrio zu mieten gesucht. Von Anfang Jänner 2026 bis Mitte März, bezahle € 300,-
0699 10363636

IMMOBILIEN**Verkauf**

4755 Zell an der Pram

OPEN HOUSE:

Do. 2. Okt. 16 - 17 Uhr

Eigentumswohnung

ca. 91 m² Wfl.

KP € 120.000,- HWB: 173/E
www.remax.at/3040-2062

Anmeldung bei

Doris Jobst

0676 9639739

Mindestens 24 Monate Garantie.

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde St.Florian am Inn ist nachstehender Dienstposten zur Besetzung ausgeschrieben:

Sachbearbeiter/in für BAUAMT

Beschäftigungsausmaß: Vollzeit mit 40 Wochenstunden (100 %)

Dienstantritt: ehestmöglich

Entlohnung: Vertragsbedienstete(r) (Besoldung neu)
mindestens € 2.804 brutto
Aufwertung je nach Qualifikation möglich

Dauer der Anstellung: unbefristet

Bewerbungsfrist: **Montag, 13. Oktober 2025 - 12 Uhr**

Zur detaillierten Stellenausschreibung samt Bewerbungsformular gelangen Sie auf der Homepage der Marktgemeinde St.Florian am Inn unter www.st-florian-inn.at



Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde St.Florian am Inn ist nachstehender Dienstposten zur Besetzung ausgeschrieben:

Sachbearbeiter/in Allgemeine Verwaltung

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit mit ca. 20 Wochenstunden

Dienstantritt: ehestmöglich

Entlohnung: Vertragsbedienstete(r) (Besoldung neu)
mindestens € 2.804 brutto bei Vollbeschäftigung
Aufwertung je nach Qualifikation möglich

Dauer der Anstellung: unbefristet

Bewerbungsfrist: **Montag, 13. Oktober 2025 - 12 Uhr**



Zur detaillierten Stellenausschreibung samt Bewerbungsformular gelangen Sie auf der Homepage der Marktgemeinde St.Florian am Inn unter www.st-florian-inn.at



Bei der **Stadtgemeinde Schärding** gelangt folgende Stelle zur Besetzung:

1 LEHRSTELLE ZUR AUSBILDUNG ALS BÜROKAUFFRAU/-MANN



Ausbildungsbeginn: **01. September 2026**

Lehrzeit: **3 Jahre**

Entlohnung nach den Richtlinien für Lehrlinge im OÖ. Gemeindedienst

Aufnahmeveraussetzungen: **siehe unsere Homepage**

www.schaerding.ooe.gv.at

Bewerbungen möglich bis **28. November 2025**

Weitere Informationen bei der Personalstelle, Tel.-Nr. 07712/3154-507

Mail: personalstelle@schaerding.ooe.gv.at

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at



So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.



Top-Lehrbetrieb



72 Lehrlinge starteten im September 2025 ihre Lehrstelle beim Land. Quelle: Land OÖ

Zukunftssicher

Lehre beim Land: Wohnortnahe Ausbildung in über 20 Berufen

Ämter, Akten und Anträge: Wer ans Arbeiten beim Land Oberösterreich denkt, hat oft klassische Verwaltungsaufgaben im Kopf. Doch hinter dem Landesdienst steckt weit mehr – vor allem für junge Menschen, die eine fundierte Lehre mit Sinn, Abwechslung und langfristiger Perspektive machen möchten. In über 20 Berufen bildet das Land Lehrlinge aus und das tatsächlich in jedem Bezirk Oberösterreichs.

Lehrstellen in Wohnortnähe

Von der Bürokaufkraft über Straßenerhaltungsfachkräfte bis hin zu Köchen und IT-Systemtechnikerinnen: Rund 70 junge Menschen starten jährlich ihre Lehre beim Land. Einer der ganz großen Vorteile: Lehrstellen gibt es in ganz Oberösterreich. Die Jugendlichen können ihre Ausbildung



„Ich fahre mit dem Zug zur Arbeit – das ist unkompliziert und ich bin froh, dass ich nicht so lange pendeln muss.“

LEON, LEHRLING ZUM VERMESSUNGSTECHNIKER

in der Nähe ihres Wohnorts machen und sparen sich lange Arbeitswege. Ausgebildet wird unter anderem in den Bezirks-hauptmannschaften, einer der 31 Straßen- und Brückenmeistereien oder im Landesdienstleistungszentrum in Linz.

Mehr als nur eine fachliche Ausbildung

Jeder Lehrling wird individuell betreut – durch eine eigene Ausbilderin bzw. einen eigenen Ausbilder, aber auch durch ein engagiertes Team im Hintergrund. Wer einmal Unterstützung braucht, wird nicht allein gelassen. Gezielte Fördermaßnahmen helfen weiter. „Für uns zählt nicht nur das fachliche Wissen im Beruf, sondern auch die Entwicklung der Persönlichkeit. Wir begleiten die Lehrlingen Schritt für Schritt, nehmen uns Zeit und helfen dabei, Potentiale zu entfalten. Das ist die Basis für eine gute Ausbildung und ein starkes Miteinander“, so Reinhard Aumayr, Ausbildungsleiter beim Land Oberösterreich. Ein besonderes Highlight ist dabei das zweiwöchige Lehrlings-College: Einmal im Jahr treffen sich die Lehrlin-

ge abseits vom Berufsalltag. Im Fokus stehen Teamarbeit, Kommunikation und Eigenverantwortung – Fähigkeiten, die für das Berufsleben genauso wichtig sind wie Fachwissen.



„Das Lehrlingscollege war eine echt coole Erfahrung. Wir haben viel im Team gearbeitet und gelernt, wie man richtig präsentiert. Außerdem knüpft man Freundschaften mit Lehrlingen aus ganz Oberösterreich.“

JANA, LEHRLING ZUR BÜROKAUFFRAU

Stabilität mit Perspektive

Die Lehrausbildung beim Land Oberösterreich bietet Stabilität und langfristige Perspektiven. Weiterbildungen, Spezialisierungen oder Zusatzqualifikationen sind ausdrücklich erwünscht und werden aktiv gefördert.

Gleichzeitig sorgt Job-Rotation für Abwechslung: Lehr-

linge lernen verschiedene Abteilungen kennen. Wer seine Ausbildung etwa auf einer Bezirkshauptmannschaft startet, kann während der Ausbildung einige Monate lang im Landesdienstleistungszentrum in Linz schnuppern. In manchen Berufen – etwa in der Straßenerhaltung – wird die Ausbildung durch eigene

Fachwochen ergänzt, in denen Themen wie Maurerarbeiten, Baustellenabsicherung oder Arbeitssicherheit im Fokus stehen.

Ausbildung, die ins Leben passt

„Wir haben ein Betriebsrestaurant mit vergünstigtem Essen – das nutze ich fast jeden Tag.

Außerdem hilft mir der Gutscheinservice, bei meinen Einkäufen zu sparen. Und durch die geregelten Arbeitszeiten und der verkürzten Arbeitszeit am Mittwoch und am Freitag habe ich genug Zeit für Freunde und Hobbys“, erzählt Jana. In den Straßen- und Brückenmeistereien ist zudem eine Vier-Tage-Woche mindestens zweimal pro Monat möglich. Auch finanzielle Boni für herausragende Leistungen in Berufsschule oder Lehrabschluss machen die Ausbildung besonders attraktiv.

Fazit: Eine Ausbildung mit Substanz

Eine Lehre beim Land Oberösterreich ist vielfältig und zukunftsorientiert – mit Lehrstellen in ganz Oberösterreich und einer Betreuung, die auf jedes Talent individuell eingeht. Wer sich frühzeitig bewirbt, hat gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Die aktuellen Lehrstellen sind auf dem Karriereportal zu finden.

Anzeige



Foto: Land OÖ | Ehiglitzliche Einschaltung

Lehre beim Land OÖ

- Über 20 Lehrberufe in jedem Bezirk Oberösterreichs
- Geregelter und planbare Arbeitszeiten
- Stabiler Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive
- Finanzieller Bonus für außerordentliche Leistungen
- Job-Rotationen in andere Abteilungen
- Und noch vieles mehr

Hier gibt's Infos zur Bewerbung:





PÖTTINGER
Entsorgungstechnik

Werde Teil unseres Teams!

Das Familienunternehmen Pöttinger Entsorgungstechnik GmbH begeistert seit Jahrzehnten Kunden weltweit mit innovativen Entsorgungslösungen und setzt dabei auf Qualität, Nachhaltigkeit und Erfahrung.
Werde Teil unseres Teams – wir bieten dir einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive, familiärem Betriebsklima und spannenden Herausforderungen in einer zukunftssicheren Branche.

Area Sales Manager Großraum München (m/w/d)

- Verantwortung für den gesamten Vertriebsprozess
- Betreuung & Ausbau von Kundenbeziehungen
- Fachliche Beratung zu unseren Produkten uvm.

Was wir dir bieten:

- Familienunternehmen mit langfristiger Perspektive
- Überdurchschnittliche Bezahlung
- Werkskantine mit Kostenbeteiligung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

[Jetzt bewerben](#)

PÖTTINGER Entsorgungstechnik GmbH
Obertrattnach 131
4715 Taufkirchen a. d. Traunach

bewerbung.oneworld@poettlinger.at
www.poettlinger-oneworld.at

die Nummer DEINS

im Handwerks-jobs Finden



regionaljobs.at
powered by Tips

IMMOBILIEN

Verkauf

Haus am Stadtrand Ried im Innkreis zu verkaufen.
☎ 0676 6460254 abends

Polizist und Unternehmerin suchen Mietwohnung, 3-4 Zimmer mit eigenem Garten im Raum Scharnberg + 20 km Erreichbarkeit, KORREKTUR-TEL. ☎ +49 1601 133010

Kauf

Schönes/neuwertiges **HAUS** dringend gesucht!

AWZ.Immo, 0664 8984000

Miete

Hallenplätze zu vermieten, Wohnmobile, Caravan, Boote, Kfz. Freinberg/Passau. **0664 3001787**

JOBs

Stellenangebote

Münzkirchen: Suche Herren/Dame zum **Rasenmähen** für einen Privatgarten ☎ 0650-2904570

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne 50+/Quereinsteiger!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Verena Knogler
+43 676 3497651
v.knogler@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Tips
Spirit

**WIR
SUCHEN
DICH**

Medienberater (Außendienst) Ausgabe Schärding, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgeschn. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinndienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



TESTFAHRT

Audi A5 Avant – ein Sportkombi mit Extra

Treffen sich ein Turbo-Benziner, ein Sportkombi und ein elektrisches Hydrofoil. Das ist nicht der Anfang eines Witzes, sondern der Anfang dieses Testberichtes.

Audi A5 Avant? Klingt wie ein Fehler, ist aber Realität. In Ingolstadt wollte man gerade Ziffern den E-Modellen, ungerade den Verbrennern geben. Eine Idee, die man bald wieder verwarf – der nächste A6 bleibt A6.

Zurück zum A5 Avant, dem klassischsten aller Sportkombis. SUVs und alternative Antriebe mischen die Branche auf, Audi begegnet dem mit markantem Design, technischen Finessen und einer spürbaren Aufwertung der Modellfamilie. Staunende Blicke, hochgestreckte Daumen und neugierige Fragen belegen den Effekt. Chronosgrau Metallic, getönte Schei-



Der Audi A5 Avant TFSI ist ab 49.971 Euro zu haben.

Foto: www.fahrerfreude.cc

ben und 20-Zoll-Räder tragen dazu bei, ebenso Radstand, flache Karosserie und gespannte Dachlinie. Auch die Front mit ihrer Lichtinszenierung und dem Singleframe mit 3D-Waben fällt ins Auge.

Audi e-tron Hydrofoil

Der Längenzuwachs bleibt überschaubar, das Platzangebot solide. 476 bis 1.424 Liter Kofferraum

sind kein Rekord, doch entscheidend ist die gute Nutzbarkeit – bestätigt auf einer Reise nach Kroatien. Den Rest übernahm die Dachbox, in der das Audi e-tron Hydrofoil verstaut war. Dieses elektrische Board gleitet mit bis zu 40 km/h übers Wasser – futuristisch und spaßig zugleich. Unter der Haube: ein 150-PS-Turbobenziner, klassisch, ohne

Hybrid-Schnickschnack. Fahrwerk, Fahrverhalten und Interieur überzeugen, besonders die „Digital Stage“. Preis: ab 49.971 Euro, Testwagen 73.667 Euro. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrerfreude.cc. ■

Audi A5 Avant TFSI

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner

Systemleistung: 150 PS

Max. Drehmoment: 280 Nm

Vmax: 214 km/h

0 auf 100 km/h: 9,8 Sek

Preis ab: 49.971 Euro



KEINE NoVA für Kasten- und Pritschenwagen²

5 JAHRE
HERSTELLER-
GARANTIE
INKL. 250.000 KM¹

Der neue Transporter bereits
ab € 27.900,- netto³, ab € 33.480,- brutto⁴
Jetzt auch als Pritschenwagen bestellbar

1 Erhalten Sie serienmäßig eine um 3 Jahre verlängerte Garantie im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie, bei einer maximalen Gesamtaufleistung von 250.000 km beim neuen Transporter (je nachdem, welches Ereignis als Erstes eintritt). Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informiert Sie Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner. Bei Aus- und Aufbauten nur gültig für werkseitigen Lieferumfang. 2 Per 01.07.2025 gilt für Kastenwagen und Pritschenwagen (Klasse N1) eine NoVA-Befreiung. 3 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis exkl. MwSt. 4 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis inkl. MwSt. Angebot nicht mit dem Unternehmerbonus und der „Porsche Bank Öl-Service inkl.“ Aktion kombinierbar. Kraftstoffverbrauch: 7,1 – 9,7 l/100 km. Stromverbrauch: 22 – 30,1 kWh/100 km. CO₂-Emission 0 – 254 g/km. Symbolelfoto. Stand 08/2025.



Nutzfahrzeuge

Linzer Straße 50
4780 Schärding am Inn
Telefon +43 7712 3037
www.autohaus-strasser.at

Auto Strasser



Die Athleten des Andorfer Vereins wussten zu überzeugen.

Foto: IGLA long life

LEICHTATHLETIK

Top-Leistungen beim Ländervergleich

ANDORF. Acht Athleten der Sportunion IGLA long life aus Andorf sowie die beiden Trainer Natascha Gierlinger und Klaus Angerer waren zum Bundesländercup nach Riff eingeladen, um das oberösterreichische Team zu verstärken und wussten zu überzeugen. Jeder Athlet konnte wichtige Punkte für das eigene Bundesland holen, hervorzuheben ist die Olympiastaffel der Mädels mit den beiden IGLA-Mädels Valentina Voitleitner und Alina Glasner, die einen neuen österreichischen Rekord in der U16 aufstellen konnte. Alina lief außerdem zu Silber über 100 Meter und zweimal Silber über 200 Meter. Über einen Sieg in der Olympiastaffel konnte sich auch Leopold Nguyen in der Olympiastaffel freuen. Die Burschen holten sich den Gesamtsieg, die Mädchen belegten am Ende den zweiten Platz. ■

Valentina Voitleitner und Alina Glasner, die einen neuen österreichischen Rekord in der U16 aufstellen konnte. Alina lief außerdem zu Silber über 100 Meter und zweimal Silber über 200 Meter. Über einen Sieg in der Olympiastaffel konnte sich auch Leopold Nguyen in der Olympiastaffel freuen. Die Burschen holten sich den Gesamtsieg, die Mädchen belegten am Ende den zweiten Platz. ■



Bei Spätsommerwetter machten sich die Starter auf ihre Runde. Foto: Union Wernstein

ZWEIBRÜCKENLAUF

Über 600 Teilnehmer

WERNSTEIN. 608 Teilnehmer folgten der Einladung der Union Wernstein und des SV Neukirchen/Inn zur 19. Austragung des Zweibrückenlaufs. Nachdem die Kinder, Schüler, Nordic-Walker, Business- und Hobbyläufer absolviert hatten, folgte das Hauptrennen, der Zweibrückenlauf über 13,4 Kilometer. Die Strecke führte entlang des Radweges auf österreichischer Seite nach Ingling und zurück auf bayerischer Seite über den Mariensteg zum Motopark Wernstein. Den Tages-

sieg konnte sich Jakob Wakonig von der LGA Genböck Haus Ried mit elf Sekunden Vorsprung auf Vorjahressieger Peter Mayr (CLR Sauwald) holen. Bei den Damen setzte sich Monika Kubai (SU IGLA long life) vor Marta Weber (LG Passau) durch. Als größtes Firmenteam präsentierte sich die EV Group mit 32 Teilnehmern. Die Veranstalter freuen sich bereits jetzt auf den Lauf im nächsten Jahr, bei dem das 20-Jahr-Jubiläum gebührend gefeiert werden wird. ■

SPORTUNION

Kinderolympiade bot Spaß für ganze Familie

ST. FLORIAN/INN. Bei der von der Sportunion St. Florian veranstalteten Kinderolympiade nahmen heuer rund 70 Kinder teil. Sie zeigten in verschiedenen Disziplinen ihr Können und wurden dabei von Eltern, Großeltern

und Verwandten begleitet. Zum Abschluss gab es bei der Siegerehrung für alle Kinder tolle Preise. Auch für das nächste Jahr steht der Termin für die Kinderolympiade bereits fest, sie findet dann am 20. Juni statt. ■



Rund 70 Kinder zeigten in mehreren Disziplinen ihre Können. Foto: Sportunion St. Florian

LEICHTATHLETIK-WELTMEISTERSCHAFT

Weißhaidinger verpasst Edelmetall

TAUFKIRCHEN. Das Taufkirchner Diskus-Ass Lukas Weißhaidinger hat am letzten Tag der Leichtathletik-Weltmeisterschaft in Tokio eine Medaille verpasst. Im Regen-Chaos musste er sich am Ende mit Platz neun zufrieden geben.

Der Wettkampf musste wegen sintflutartigen Regenfällen mehrfach unterbrochen werden und war der letzte Bewerb bei den Titelkämpfen in Asiens Metropole. „Luki“ pokerte mit unterschiedlichem Schuhwerk, rutschte aber in seinem dritten Versuch aus und landete auf dem Hosenboden. Miteiner Bestweite von 62,26 Meter schied der 33-Jähriger nach vier Versuchen aus. Am Ende jubelte Titelverteidiger Daniel Stahl (Schwe-



Bei chaotischen Bedingungen landete „Luki“ Weißhaidinger auf dem neunten Platz. Foto: ÖLV

den) mit 70,47 Meter, Mykolas Alekna (Litauen) mit 67,84 Meter und Überraschungsmann Alex Rose (Samoa) mit 66,96 Meter. Weißhaidinger sprach im Anschluss vom chaotischsten Wettkampf seines Lebens. Als Ziel hatte er sich einen Platz unter den Top-6 gesetzt. ■

AKTIONSTAG

Tag des Denkmals: Kulturelles Erbe im Innviertel neu erleben

INNVIERTEL. Am Tag des Denkmals am 28. September öffnen in Braunau, Ried und Schärding historische Stätten ihre Türen und bieten spannende Einblicke und digitale Erlebnissen.

Österreichweit laden heuer mehr als 250 Programmmpunkte zum „Tag des Denkmals“ ein, in Oberösterreich sind es über 45. Auch das Innviertel setzt am Sonntag, 28. September, besondere Akzente. Unter dem Motto „Denkmal bewahren, digital erfahren“ stehen nicht nur traditionelle Führungen, sondern auch innovative digitale Angebote im Mittelpunkt. Im Bezirk Braunau öffnen etwa das Franz Xaver



Die historische Orgel wird in ihren originalen Zustand von 1787 zurückversetzt und kann beim Tag des Denkmals besichtigt werden.

Foto: Sebastian Mitterbauer

Gruber Gedächtnishaus in Hochburg-Ach, die barocke Pfarrkirche St. Stephan in Braunau, die historische Glockengießerei in Braunau sowie die Pfarrkirche Ranshofen ihre Tore. Im Bezirk Ried gibt die historische

Orgel der Pfarrkirche Mühlheim am Inn, die gerade restauriert wird, Einblicke in ihre Rückführung in den Originalzustand von 1787. Außerdem bieten die Burg Obernberg, die Gießerei in Ried und die Pfarrkirche Münsteuer in

Reichersberg spezielle Programmmpunkte. Und auch der Bezirk Schärding ist mit spannenden Aktionen vertreten. So können Besucher etwa im Stadtarchiv und im Stadtmuseum Archivalien und Exponate besichtigen und in der Mühle in Rien in der Gemeinde Altschwendt findet ein Erntedreschen statt.

„Der Tag des Denkmals zeigt, wie vielfältig unser kulturelles Erbe ist – und wie moderne Technologien helfen, dieses für die Zukunft zu bewahren“, betont Landeskonservator Daniel Resch.

Das vollständige Programm mit allen Details ist online unter www.tagdesdenkmals.at abrufbar. ■

TRADITION

Gstanzl Singa 2025

ST. AEGIDI. Am Freitag, 17. Oktober um 19 Uhr ist es so weit. Der Veranstalter nahm den Erfolg der letzten Jahre zum Anlass und lässt das alte Volksgut des „LT1 Gstanzl Singa“ beim Kirchenwirt in St. Aegidi wieder aufleben.



Gstanzlsängerin Renate Maier Foto: Kogeder

Die wohl bekannteste Gstanzlsängerin aus dem deutschsprachigen Raum, Renate Maier wird sich zum zweiten Mal beim Kirchenwirt in Szene setzen und dabei sein. Aus St. Aegidi kommt die „Musi“, die das Gstanz Singa mit ihrer Wirtshausmusi zum unvergesslichen Höhepunkt des Abends machen. Und Anna & Franz, zwei Damen, die bekannt sind vom BR-TV Brettl-Spitzen. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr.

Tips verlost 5x2 Karten für das Gstanzl Singa in St. Aegidi. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 02.10.2025/08:00 Uhr
www.tips.at/g/25306 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25306 Vorname Nachname“

Vorverkaufskarten:

Ö-Ticket-Stellen und beim Kirchenwirt sowie unter 0699 10026775

**KABARETT**

Der Doppelhammer

SCHÄRDING. Am Freitag, 17. Oktober, 19.30 Uhr kommt Fonse Doppelhammer mit seinem Programm „Zum Jammern glangts no ned“ in den Kubinsaal am Schlosspark in Schärding. Tips verlost 5x2 Freikarten.



Fonse Doppelhammer Foto: Doppelhammer

der durch eine innovative Idee seine finanzielle Situation verbessern will. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 02.10.2025/08:00 Uhr
www.tips.at/g/25303 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25303 Vorname Nachname“



TOP-Termine

Foto: Mike Auer

WILDSyle & TATTOO MESSE

LINZ: Eine geballte Ladung an Freakshows, Akrobaten und dazu Weltklasse-Tätowierer hat die Wildstyle & Tattoo Messe zu bieten: am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Oktober, in der Tabakfabrik Linz. Alle Live-Bands spielen Konzerte in voller Länge und mit allen Hits. Mehr Infos: www.wildstyle.at



Foto: attack4at

KAMMERHOFER IM KUBINSAAL

SCHÄRDING: Am Donnerstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr, ist Walter Kammerhofer mit seinem Programm „Wiad scho“ im Kubinsaal in Schärding zu Gast. Trotz unfertigem Text und diversen Pannen bleibt Walter optimistisch. Karten für diesen Abend gibt es unter anderem bei Ö-Ticket.



Foto: Jan Frank

„WURSTSALAT“ MAL ANDERS

SCHÄRDING: Am 25. September gibt es im Kubinsaal um 19 Uhr einen amüsanten Schlagabtausch zwischen Lainer, dem Mensch gewordenen Protest gegen den Diätwahn und Putscher, dem Lifestyle-Coach. Tickets sind unter www.innsgruen.at und an der Abendkasse (Schlossparkkasse) erhältlich.

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Andorf: Fit4Fun - Rücken-/Fitness-Training; Mittelschule, jd. Mo, 18.30 - 19.30, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Fun Games & Power - Turnen für Jugendl. 10 - 15 J.; Mittelschule, jd. Mo, 16 - 17.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: H.I.I.T. & Stretch - ein abwechslungsreiches, knackiges Training zum Auspowern; Mittelschule, jd. Mo, 19.40 - 20.40, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Power Kids - Turnen für Kinder 6 - 10 J.; Mittelschule, jd. Mo, 17.15 - 18.15, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Yoga 1; Mittelschule, jd. Di, 19.30 - 20.30, ☎ +43 650 4573057

Rainbach: Spiegelgruppe für Kinder von 1 - 3 J.; Volksschule, jd. Mo, 9 - 11.00, Anm., Information: Lena Altenberger ☎ 0676 7122221

Sigharting: Kinderturnen 4 - 7 J.; VS Turnhalle, jd. Mi, 15.30 - 16.30, VA: Gesunde Gemeinde

St. Aegidi: Wirbelsäulgymnastik, Turnsaal der MS, jd. Mo, 19.30

St. Marienkirchen: Zwergerlgruppe; Kinderfest, jd. Do, 9 - 11.00

Wernstein: Gesunde Frauengymnastik; Turnsaal der VS (Eingang: Rückseite bei Musikheim), jd. Di, 19.00, VA: ASKÖ Wernstein

Wernstein: Lauftreff; TP: Sportanlage, jd. Mo, 19.00, VA: Union Wernstein

DO, 25. September

Andorf: Stammtisch für pflegende Angehörige; Kirchenwirt, 19.30, Info: Hedwig Mayr, ☎ 0660 6311044

Rainbach: Bausprechttag; Gemeindeamt, 8 - 10.00

Schärding: Angelobung des österreichischen Bundesheeres; Stadtplatz, 14.00

FR, 26. September

Rainbach: Droadparty; bei Fam. Holzapfel vlg. Duscher, VA: JVP

SA, 27. September

St. Marienkirchen: Vom Sager zum Sechzeiger - Mundart-Schreibwerkstatt 2025; Probelokal der ARGE Dorfkultur, 14.00, Anm.: ☎ 07732 3402, VA: Stelzhamerbundgruppe Ried/I.

Taufkirchen/Pram: Sturm- und Weinfest; Schulzentrum, ab 17.00, VA: FPÖ

FEMALE BUSINESS MINGLE

DIE Veranstaltung zur finanziellen Unabhängigkeit und beruflicher Perspektive für Frauen 50+!

10. Okt. 2025 von 08.30 bis 13.30 Uhr!
In der FACC Academy,
Kammer 29B, 4981 Reichersberg (Ried i.l.)



Dagmar Inzinger-Dorfer

Martina Roither

Maria Brunner

Martina Hamedinger

Sabine Linser

Stefanie Schauer

WIR ERWARTEN DICH!

Tickets: business-mingle.at

she:works

re:publica **PRIVATUM** **RAiffeisen**

Raiffeisen **Oberösterreich**

Wernstein: Repair Café; Bauhof Gemeindeamt, 9 - 12.00, VA: Umweltausschuss

Zell/Pram: Bauernmarkt; Gemeindevorplatz, 8 - 11.00

SO, 28. September

Altschwendt: Tag des Denkmals - Erntedrehschen; Mühle in Rien, 10 - 17.00, Info: a.hofger@fh-vie.ac.at

Eggerding: Erntedank; TP: VS, 8.45, Heilige Messe, 9.00, anschl. Caritaskaffee im Pfarrheim

Freinberg: Wanderung auf den Faisenauer Schafberg; TP: Vereinsheim, 7.30, VA: Naturfreunde Hanzing

Rainbach: Erntedankfest und Tag der älteren Mitbürger; Pfarrkirche, 9.30

Schärding: Gottesdienst; in Fürstenzell, 9.30, VA: Evang. Pfarrgemeinde Schärding

Schärding: Tag des Denkmals im Stadtarchiv und Stadtmuseum; 10 - 12.00 und 14 - 17.00

MO, 29. September

St. Willibald: Pilgerreise, Bild-Filmpräsentation von Michael Eichlberger; Pfarrzentrum, 19.00, VA: KBW

MI, 1. Oktober

Riedau: Babytreff-Stilltreff, Thema: "Kilogramm, Zentimeter & Co", Eltern-Kind-Zentrum, 9 - 11.00, Anmeldung: ☎ 0664 5312349

Schärding: Eröffnungsfeier AFit; Gerichtsplatz 1, 13.00

DO, 2. Oktober

Riedau: SOS-Pubertät; EKIZ, 18 - 21.00, Anm.: ☎ 0699 16886625

Schärding: Wie (er)findet man Medikamente? Pfarrzentrum, 19.30 - 21.00, VA: KBW

FR, 3. Oktober

Riedau: Babymassagekurs; EKIZ, 10 - 11.00, Anm.: ☎ 0699 16886625

Zell/Pram: 54. Imker-Messe; Filialkirche Jebling, 19.00, VA: Imkerverein Zell/Riedau

Blutspenden

Andorf: am 29.-30. September, 01.-02. Oktober; Punkt 1 Pfarr-/Kulturwerkstatt jew. 15.30 - 20.30

Rainbach: am 03. Oktober; Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Märkte

Schärding: Di, Do, jew. 13 - 15.00; Rotkreuz Markt, Bezirksstelle Schärding, Infos u. a. bez. Einkaufsberechtigung u. Antrag: E. Höller, ☎ 07712 2131106

Schärding: jd. Do, 7 - 12.00, Wochenmarkt; Oberer Stadtplatz, Silberzeile

Beratungs-Tipps

Andorf: Arbeitsassistenz für Jugendliche der Volkshilfe; FIM, ☎ 0676 87341128

Andorf: Selbsthilfe Mobbing; FIM, ☎ 0699 81494054

Bez. Ried/Schärding: Pro Mente EGO Drogenberatung; ☎ 0664 8224999

Frühe Hilfen Innviertel

☎ 0676 849901201

Linz: Schuldnerhilfe OÖ

☎ 0732 777734

Ried/Schärding/Andorf/Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Frauennetzwerk3, ☎ 0664 8588033

Schärding: Anonyme Alkoholiker Meeting; jd. Di, 19 - 21.00, FIM, ☎ 0664 1634474

Schärding: Elternberatung bei Trennung und Scheidung; ☎ 0664 3979303

Schärding: Männerberatung "Von Mann zu Mann"; FIM, ☎ 0732 7720 53 300

Schärding: Nachhilfe-Pool; FIM, ☎ 0664 3979303

Schärding: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung; FIM, ☎ 0732 773676

Schärding: PVA Sprechtag - Fragen zu Pension, Rehabilitation, Pflegegeld oder Gesundheitsvorsorge an die Pensionsversicherungsanstalt; ☎ 05 0303 36170

Schärding: Schlafberatung für Eltern von Babys/Kleinkindern; ☎ 0664 3979 303

Schärding: Sozialberatung des KOBV - Der Behindertenverband, FIM, ☎ 0650 5600792

Schärding: Trauerbegleitung nach Verlust eines Kindes; FIM, ☎ 0677 18032880

Schärding: Verein Tagesmütter Innviertel; FIM, ☎ 0664 88252180

Schärding: Wohin mit meiner Trauer? - für Kinder und Jugendliche ab 6 J.; FIM, ☎ 0681 20718120

Ausstellungen

Raab, Heimathaus, "Raaber Kinder und ihr Heimatort: gestern, heute und morgen" - Sonderausstellung; Öffnungszeiten: jeden Samstag von 14 - 16.00, Dauer: bis Ende Oktober

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-schaerding@tips.at

Auflösung Sudoku

1	2	7	8	4	6	9	3	5
8	9	5	1	3	7	2	6	4
3	6	4	2	9	5	1	7	8
7	3	9	4	5	1	6	8	2
5	8	1	7	6	2	3	4	9
6	4	2	3	8	9	5	1	7
9	1	3	5	7	4	8	2	6
2	7	6	9	1	8	4	5	3
4	5	8	6	2	3	7	9	1

TERMINANZEIGEN**Ausstellungen**

Schärding: Stadtmuseum: Sonderausstellung "Spinnst Du? Von der Faser bis zum Faden"; Dauer der Ausstellung: bis 30. Oktober, Öffnungszeiten: Mi, Do, Sa, So 10 - 12.00 und 14 - 17.00

Taufkirchen/Pram: Bilger-Breustedt-Haus: Frühe Zeichnungen von Thomas Ring; Ausstellungsdauer: bis 20. Oktober, Öffnungszeiten: Mi, Sa, So jew. von 15 - 17.00, ☎ 0676 7926270

Taufkirchen/Pram: Museum in der Schule - kunsthistorische und naturkundliche Objekte, Musikinstrumente, Filme, Fotos ... Öffnungszeiten: Mi, Sa und So 13 - 17.00, Anm. für Gruppen, Führungen ☎ 0664 4358046

Zell/Pram: Schloss, Ausstellung „NaturGeistSpaziergänge“ - Hubert Schatz; Vernissage: Fr., 26. September um 19.00, Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8 - 17.00, Dauer der Ausstellung: bis 16. Oktober, Eintritt frei

Ihr Redakteur vor Ort

Alexander Kobler
+43 676 5025465
a.kobler@tips.at
www.tips.at



Das Museumsteam freut sich auf zahlreiche Besucher.

Foto: Brunnbauerhof Andorf

FREILICHTMUSEUM

Weinherbst am Brunnbauerhof

ANDORF. Im idyllischen Ambiente des Brunnbauers in Andorf findet wieder der Weinherbst statt. Am Samstag, 27. September, ist ab 15 Uhr für gute Stimmung gesorgt. Wie schon beim letzten Mal konnte auch diesmal wieder die Salettl Heurigenmusik gewonnen werden, die die Besucher bei ausgesuchten Weinen mit Wiener Liedern

und einer gehörigen Portion Schmäh unterhalten wird. Für das leibliche Wohl sorgen unter anderem die beliebten Brunnbauerhof-Krapfen. Gleich zu Beginn um 15 Uhr gibt es außerdem eine kleine Feierstunde, da der Hof auch sein 30-jähriges Jubiläum als Freilichtmuseum feiert. Der Eintritt für den Weinherbst ist frei. ■

**Dienstags schon
ab 20 Uhr als ePaper
auf www.tips.at**

**Tips total.
regional.**



F. Shutterstock

GEWINNSPIEL

Mit Tips zu Alfred Dorfer

SCHÄRDING. Alfred Dorfer kommt mit seinem neuen Soloprogramm „Gleich“ in den Kubinsaal und verspricht einen Abend voller Satire, Wortwitz und überraschender Einfälle. Tips verlost 3x2 Karten.

Am Samstag, 4. Oktober, beginnt die Vorstellung um 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) im Kubinsaal Schärding. Dorfer schlüpft mit gewohnt elegantem Rollenwechsel in Figuren aller Art – von Großmüttern und Wirten bis hin zu Bären, Karpfen oder Sonnenblumen. In „Gleich“ verschwimmen Realität und Fantasie, Wortwitz trifft auf Poesie, Philosophie und gnadenlosen Humor. Zahlreiche erzählerische und zeitliche Exkurse nehmen das Publikum mit auf eine Reise, bei der alles zugleich ernst und absurd er-



Kabarettist Alfred Dorfer präsentiert sein neues Programm.

Foto: Christian Endt

scheint. Der vielfach ausgezeichnete Satiriker nutzt seine Schauspiel- und Pantomimeausbildung, um Alltagsbeobachtungen und gesellschaftliche Strömungen pointiert zu kommentieren. Mit Selbstironie und charmantem Witz bindet er das Publikum ein und lässt keine Themen unberührt. Karten in drei Kategorien

gibt es unter www.oskar-konzerne.de, oeticket.com oder in der Trafik Azer Maher in Schärding. Tips verlost 3x2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN! 
Mitspielen bis 30.09.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25292 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25292 Vorname Nachname“

GESCHICHTE

Erntedreschen

ALTSCHWENDT. Die Mühle in Rien lädt heuer erstmals zu einem besonderen Erlebnis: Besucher können beim historischen Erntedreschen dabei sein und Handwerkstradition hautnah miterleben.

Am Sonntag, 28. September, zeigt die originale Dreschmaschine der Familie Berndorfer, wie Weizen traditionell verarbeitet wurde. Führungen durch die ehemalige Lohnmühle geben Einblicke in die Getreideverarbeitung, zudem ist die neue Ausgabe des Bundschuh 27 erhältlich. Für kulinarische Vielfalt sorgen Pius-Bräu, BBQ.friends, die Goldhaubengruppe Altschwendl sowie die Kräutermanufaktur La Mulanaria. Ab 13 Uhr unterhält Pfarrer Walter Miggisch. Der Eintritt ist frei, Spenden unterstützen den Erhalt der Mühle. ■

KONZERT

Ensemblevariationen von sechs Kapellen

DORF. Die sechs Musikvereine Altschwendt, Dorf, Raab, Riedau, St.Willibald und Zell laden zu den Ensemblevariationen beim Dorf.Wirt in Dorf/Pram ein.

Bei freiem Eintritt erklingt am Samstag, 27. September, ab 20 Uhr ein bunt gemischtes musikalisches Programm von traditionell bis modern, dargeboten von verschiedenen Ensembles der mitwirkenden Kapellen.

In Zusammenarbeit mit der Vinothek Köpf aus Neumarkt werden delikate Weine aus den unterschiedlichsten Regionen Österreichs ausgewählt und können im Anschluss an das Konzert verkostet werden. Die Weinproben können vergünstigt in



Musiker aus sechs Musikvereinen spielen bei einem Gemeinschaftskonzert auf.

Foto: Franz Diermaier

Form von Markerl im Vorhinein bei den Mitgliedern der mitwirkenden Musikvereine erworben werden. ■

AUSSTELLUNG

„Fluid Realities“: Kunst im Dialog

SCHÄRDING. Die Ausstellung „Fluid Realities“ in der Schlossgalerie widmet sich der künstlerischen Auseinandersetzung mit Materialität und zeitgenössischen Fragen. Gezeigt werden Werke von Julian Jankovic und Kathrin Isabell Rhomberg.



Die Ausstellung in der Schlossgalerie verbindet Werke von Kathrin Rhomberg und Julian Jankovic.

Foto: Alessia Scuderi

Jankovic präsentiert Skulpturen und Malereien, die auf den ersten Blick organisch wirken, tatsächlich jedoch auf Recyclingprozessen von Kunststoffen beruhen. Rhomberg setzt sich in ihren Malereien mit der Mensch-Umwelt-Beziehung im Zeitalter des Anthropozäns auseinander. Ausgangspunkt sind Oberflächen wie Alufolien oder Rettungsdecken, die sie in malerische Strukturen

übersetzt. Die Vernissage findet am Freitag, 26. September, um 19 Uhr statt. Die Ausstellung läuft vom 27. September bis 26. Oktober in der Schlossgalerie. Geöffnet ist von Donnerstag bis Sonntag, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



ab
1.939,-

75 € /
Person
Frühbucher-
bonus bis
30.11.

DONAU-KREUZFAHRT

„DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

Ausgebucht

Saison A 24.04.-06.05.2026 | Saison B 18.07.-30.07.2026,

Restplätze | Zusatztermin Saison B 11.-23.5.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz mögl.)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß inkludiertem Vorprogramm:
Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale,
Bruenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum,
Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy u.v.m.

Fakultatives Auflugspaket
lt. Detailprogramm
299,- pro Person

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



ab
990,-

RPB TOURISTIK GMBH

SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026

Tips Special
Zubringerbus
ab/bis
Linz

- | | |
|-------|---|
| Tag 1 | Anreise nach Opatija |
| Tag 2 | Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk |
| Tag 3 | Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert |
| Tag 4 | Marktbesuch in Rijeka & Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: Costa

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien – Frankreich – Spanien – Tunesien

Semesterferien 13./14.02. – 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. – 04.04.2026

- Tag 1 Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr)
- Tag 2 Ankunft Savona & Einschiffung
- Tag 3 Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)
- Tag 4 Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)
- Tag 5 Erholung auf See
- Tag 6 La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr)
- Tag 7 Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)
- Tag 8 Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)
- Tag 9 Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise

*Senioren-
special*

Balkonkabine
-50 €*

Trinkgeld inkl.



ab
809,-

Inkludierte Leistungen:

- Bus ab/bis OÖ
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen (servierter Abendessen im Hauptrestaurant)
- Internationales Show- und Unterhaltungsprogramm im Hauptrestaurant mit fixen Tisch
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung gesichert

Optionale Zusatzleistungen:

- Getränkekoffer nach Wahl
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung
- Eigenanreise auf Anfrage

	13./14.2. - 21.2.2026	27./28.03. - 04.04.2026
Innenkabine	€ 809,00	€ 899,00
Meerblickkabine	€ 909,00	€ 1.059,00
Aussenkabine	€ 959,00	€ 1.259,00

Alle Preise pro Person auf Basis Doppelbelegung.

*Seniorenspecial gültig in der Doppelbalkonkabine mit Busanreise ab dem 60. Lebensjahr.

NUR NOCH BIS ENDE
SEPTEMBER 2025 BUCHBAR
tips.at/leserreise



ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

- Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
- E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
- Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
- Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

Jetzt unverbindlich informieren!

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDerte REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/